

Extertal Spiegel

Das Info-Magazin von Marketing Extertal e.V.

03 | September 2023

www.marketing-extertal.de



- *Mit der Queen im Kaffeegarten*
- *Die Schulpraktikantin stellt sich vor*
- *Naturnahe Gärten in Extertal*

- *Ein neues Gesicht in der Gemeindebücherei*
- *Veranstaltungen: Was ist los im Extertal?*
- *Kneipenfeeling bei Piri und Björn*

SINCE 1931

METZGEREI



HANNOVER

FAMILY BUSINESS

Dirk Hannover
Fütiger Straße 28
32699 Extertal
Tel.: 05262/2501
fleischereihannover.de



Wunderschön - die Extertaler Blühstreifen: Das macht gute Laune!

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer neigt sich langsam dem Ende zu, und während wir die letzten warmen Sonnenstrahlen genießen, begrüßen wir Sie herzlich zur Herbst-Ausgabe des Extertal Spiegels. In den vergangenen Monaten haben wir gemeinsam mit Ihnen die idyllische und ländliche Schönheit unserer Region erkundet, und nun ist es an der Zeit, diese besondere Jahreszeit gebührend zu verabschieden.

Die warmen Tage und lauen Nächte haben uns zahlreiche Gelegenheiten geboten, die Natur in ihrer vollen Pracht zu erleben – sei es bei ausgedehnten Wanderungen auf unseren tollen Wan-

derwegen, bei Märkten, Festen oder bei gemütlichen Abenden im heimischen Garten. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen einige unvergessliche Geschichten und Impressionen präsentieren, die uns noch lange begleiten werden. Desweiteren möchte ich mich an dieser Stelle vorstellen: Mein Name ist Nadine Rödiger. Ich habe im Mai die Geschäftsführung von Marketing Extertal e.V. angetreten.

Als gebürtige Extertalerin ist mir diese Region nicht fremd. Nach meinen "Wanderjahren" die ich in Leipzig und Bielefeld verbracht habe, bin ich nun in meine Extertaler Heimat zurückgekehrt. Nach dem Studium der Sozialwissenschaften und Mathematik habe

ich zuerst in der Verkehrsplanung und später fast 15 Jahre als Geschäftsführerin mehrerer Hotels gearbeitet.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Ihnen für Ihre Treue und Ihr Interesse bedanken. Ihre Begeisterung für die Schönheit und Vielfalt unserer Region spornt mich stets an, Ihnen mit jeder Ausgabe qualitativ hochwertige Inhalte zu bieten.

Nun laden wir Sie ein, mit uns gemeinsam in die farbenfrohe Herbstzeit zu starten. Blättern Sie durch diese Seiten, lassen Sie sich von den Themen inspirieren und entdecken Sie die kleinen und großen Freuden des Land-

Ihre Nadine Rödiger

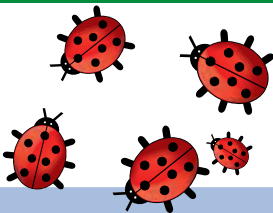
- Metallzäune, Holzzäune, Toranlagen, Pergolen & Carport
- Arbeiten rund um den Garten
- Verbundstein & Platten verlegen
- Beseitigung von Sturm- und Unfallschäden
- Beratung vor Ort



Zaun & Gartenbau OTTO

32699 Extertal
Tel. 05262/1837 & 05262/3664
Mobil 0171 / 833 00 34

www.zaunbau-otto.de



Marketing Extertal e.V.

Mittelstraße 10–12
32699 Extertal
Fon 052 62 / 99 68 24
marketing-extertal@t-online.de
www.marketing-extertal.com

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag bis Mittwoch 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Freitag 10 bis 12 Uhr

Der Extertal Spiegel erscheint in:

Almena, Alverdissen, Asmissen, Bösingfeld, Bremke, Egge, Eimke, Flakenholz, Goldbeck, Göstrup, Grunenhagen, Hagendorf, Hummerbruch, Kükenbruch, Laßbruch, Linderbruch, Linderhofe, Lüdenhausen, Meierberg, Nalhof, Nösingfeld, Reine, Reinerbeck, Rott, Schevelstein, Schönhagen, Schwelentrup, Sliixen, Sonneborn.

Auslagestellen:

Aerzen: Cindy's Back Oase, Twinfit. **Friedrichshöhe:** Seniorenzentrum Berghof. **Krankenhagen:** Raiffeisen-Tankstelle Krankenhagen. **Rinteln:** Bäckerei Dreimann, Tourist Info/ Pro Rinteln. **Lüdenhausen:** Blumen Buschmeier. **Dörentrup:** Blumen-Karl, Bäckerei Die Backstube. **Humfeld:** Reiterstuben, Bäckerei Fröbrich. **Bega:** Bäckerei Dierig, Fam. Ehler's Schweinerei. **Barntrup:** PM-Tankstelle, Bäckerei Dreimann, Fleischerei Buddeberg, Fleischerei Tönebön, Bäckerei Fröbrich, Eiscafe Fantasy. **Bremke:** Shell-Tankstelle.

Impressum

Herausgeber: Marketing Extertal e.V.
E-Mail: marketing-extertal@t-online.de

Druck: up Druck Hameln
www.hameln-druckt.de

Auflage: 8.500 Exemplare

Nächste Ausgabe: **September 2023**

JÜRGEN was ist eigentlich mit den Preisen?

Gute Nachricht: Stadtwerkenergie bleibt immer fair und wird den Energiepreis zum 1. Januar 2024 senken

Verpennt JÜRGEN, dass die Energiepreise anderswo endlich wieder sinken – und lässt die eigenen Preise einfach dort, wo sie gerade stehen? „Ganz sicher nicht“, sagt Hauke Hilbrenner von der Geschäftsführung der Stadtwerkenergie Ostwestfalen-Lippe GmbH. „Man muss berücksichtigen, dass unsere Strom- und Gaspreise immer unterhalb der Preisbremse lagen, das konnten nur wenige Energieversorger in der Krisensituation von sich behaupten. Unsere Preise für JÜRGEN-Strom und -Gas haben wir im Umfeld eines äußerst turbulenten Energiebörsen-Geschehens stabil gehalten.“

Die faire Preispolitik ist JÜRGEN gerade in diesen Zeiten extrem wichtig. Dazu gehört, dass nicht Neukunden mit supergünstigen Preisen gelockt werden, sondern die Preise für Neuzugänge genauso ausfallen wie für die treuen JÜRGEN-Fans. Und die können sich jetzt schon darauf freuen, dass zum 01. Januar 2024 bei JÜRGEN-Strom eine neue Preissenkung ansteht.

„Zum Jahresbeginn reduziert JÜRGEN seinen Preis – das kommt allen



Ein starkes Team: Die JÜRGEN-Mitarbeitenden sind immer für ihre Kunden da.

Text & Foto Jürgen-Strom

zugute“, freut sich Frank Lohmeier von der Stadtwerkenergie-Geschäftsführung. „Und falls sich noch jemand wundert, dass JÜRGEN andere Preise anbietet als unsere Partnerstadtwerke, dem sagen wir gerne, dass wir als Energielieferant unseren Energieeinkauf selbst gestalten. Mit all den Vorteilen, die unsere Kunden von uns kennen: Wir liefern ökologisch wertvolle Energie: Unser Strom von hier, also aus der Region, für die Region!“ Wie sehr JÜRGEN in Ostwestfalen-Lippe zu Hause ist, zeigt sich auch

durch seine Nähe vor Ort. Ob in Lemgo, Detmold, Bad Salzufen, Vlotho, Rinteln, Extertal oder Augustdorf – überall ist JÜRGEN mit persönlichem Ansprechpartner und immer neuen Aktionen vertreten. Und nicht nur das: JÜRGEN rückt für seine Kunden auch was raus.

Zum Beispiel jedes Jahr ein prall gefülltes Gutscheineheft, das er mit Kooperationspartnern wie dem TBV-Lippe Lemgo, dem Landestheater Detmold, der Filmwelt Lippe oder auch den tollen Freizeitbädern der

Region gestaltet: Da stecken Sparvorteile im Gesamtwert von über 300 Euro drin! Auch Investitionen in die umweltschonende Mobilität fördert JÜRGEN immer wieder.

Und Vereine, Organisationen oder auch Institutionen unterstützt er gerne mit seinem Sponsoring-Programm.

„So bleibt die Wertschöpfung mit JÜRGEN vor Ort und alle haben etwas davon“, meint Hauke Hilbrenner. „Und für unser 15-jähriges Jubiläumsjahr haben wir einige Überraschungen geplant!“

Nießbrauch professionell absichern

Vortrag von "Backhaus und Partner": Professionelle Absicherung der Übergeber durch Wohnungsrecht wichtig

Extertal-Bösingfeld (red). Zum Vortrag "Professionelle Absicherung der Übergeber durch Nießbrauch und Wohnungsrecht sowie durch Rückforderungsrechte" lädt "Backhaus und Partner" am 31. Oktober 2023 und am 30. Januar 2024 in den Bürgersaal des Rathauses ein. Die aktuelle Entwicklung im Rahmen der rechtlichen Vorsorge geht dahin, dass immer mehr lebzeitige Übertra-

gungen („mit warmer Hand“) auf den Ehegatten oder die nächste Generation vorgenommen werden. Für diese lebzeitigen Übertragungen ist es besonders wichtig, dass Risiken des Vermögensverlustes innerhalb der Familie oder auch im Hinblick auf die Ehe des Übergebers soweit als möglich vermieden werden. Hier soll der Vortrag auch als Entscheidungshilfe für angedachte

Übertragungen dienen. Mit diesem neuen Vortrag werden die hierbei notwendigen Absicherungen insbesondere durch Nießbrauch und Wohnungsrecht aber auch durch Rückforderungsrechte nach Inhalt und Wirkungsweise erläutert und praxistaugliche Empfehlungen zur umfassenden Absicherung lebzeitiger Zuwendungen ausgesprochen und diskutiert.

Die Darstellung erfolgt wie gewohnt kurzweilig und verständlich mit engem Praxisbezug. Die Möglichkeit von Rückfragen aus dem Publikum ist gegeben.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Vortrag ist kostenlos. Auf Wunsch können alle Infos in einer zusammengefassten Broschüre zum Preis von fünf Euro erworben werden.



Backhaus und Partner
Rechtsanwälte und Fachanwälte
Notar mit Amtssitz in Extertal

- Notariat
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Erbrecht
- Vorsorgerecht
- Familienrecht
- Mietrecht

Mittelstraße 24 | 32699 Extertal | Telefon (05262) 99 65 28
www.backhaus-und-partner.de

Diese Baumarten haben sich bewährt

Revierförster Thomas Fritze meier ist mit der Entwicklung des Bürgerwaldes am Schnattergang sehr zufrieden

Bösingfeld (dex). Am 7. November 2021 fand die offizielle Einweihung des Bürgerwaldes am Wanderweg Schnattergang in Bösingfeld statt. Viele Bürger/innen haben seither die Entwicklung "ihres" Waldes im Blick. Das Projekt Bürgerwald ist eine gemeinsame Initiative des Umweltausschusses der Gemeinde Extertal, der Forstabteilung des Landesverbandes Lippe und von Marketing Extertal e.V.

Die Idee dahinter war, das Projekt mit Spenden aus der Bürgerschaft zu finanzieren. Und die Spendenbereitschaft war groß, so groß, dass am Ende mehr Geld in der Kasse war, als für die geplante Maßnahme benötigt.

Das ermöglichte im Frühjahr dieses Jahres die Aufforstung einer zusätzlichen angrenzenden Fläche mit Gebirgsmammutbäumen und Thujabäumen. Beide Arten sind in Nordamerika beheimatet, kommen gut mit Klimaänderungen zurecht und liefern wertvolles



Grund zur Freude hat Revierförster Thomas Fritze meier. Der Bürgerwald hat sich wie diese Traubeneiche sehr gut entwickelt. Fotos dex

Nutzholz - das allerdings erst in frühestens 100 Jahren geerntet werden kann.

Ein dickes Dankeschön von Revierförster Thomas Fritze meier vom Landesverband Lippe ging in diesem Zusammenhang an die Schützengesellschaft Bösingfeld, die die Setzlinge mit viel Manpower in die Erde brachte - ehrenamtlich versteht sich.

Der offizielle Startschuss für das Projekt Bürgerwald fiel im September 2020 bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung vor Ort. Im März 2021 erfolgte die Pflanzung von rund 3.300 Bäumen. Eine Infotafel wurde installiert, auf der unter anderem alle Spender/innen aufgeführt sind. Zur besseren Veranschaulichung der verwendeten Baumarten wurde am Wegesrand vor dem eingezäunten Gelände je ein Exemplar mit Namenstäfelchen gepflanzt.

Diese Bäumchen haben sich gut entwickelt, genau wie der restliche Bürgerwald. Förster Thomas



25 Jahre HOLZ & STEIN

Naturstein-Falke GmbH & Co. KG

Im April 1998 wurde der Betrieb an den jetzigen Geschäftsführer Achim Brakemeier überschrieben und das Sortiment um Holzproduktionen erweitert.

„Ich bedanke mich für das uns entgegen gebrachte Vertrauen und besonders bei meinen zuverlässigen Mitarbeitern. Ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen. Wir stehen auch weiterhin für zuverlässige und solide Arbeit sowie kompetente Beratung.

Durch die dauerhafte Ausstellung vor Ort kann gezielt auf Kundenwünsche eingegangen werden.

Wir arbeiten außerdem mit den modernsten Fertigungsmethoden, um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen. Für die Zukunft sind wir somit sehr gut aufgestellt.“

Ihr Achim Brakemeier



Ihr kompetenter Partner für

- moderne Friedhofsgestaltung
- Fußböden
- Fensterbänke
- Treppenbeläge für Innen und Außen
- Tischplatten
- Küchenarbeitplatten
- komplette Treppenhäuser
- und Ihre Wünsche

Design in Holz & Stein

32699 Extertal • Bahnhofstraße 36 • Telefon (05262) 33 83
www.holz-stein.de • Mail: info@holz-stein.de

facebook.com/natursteinfalke





Für Kinder war der Wald ein Spielplatz wie aus dem Bilderbuch.



Der abgestorbene Fichtenhochwald Anfang August 2020.

Fritzemeier ist jedenfalls sehr zufrieden. Trotz der Trockenheit in den vergangenen Jahre gedeihen die ausgewählten Baumarten Elsbeere, Mehlsbeere, Traubeneiche, Winterlinde, Bergahorn, Vogelkirsche, Hainbuche und Roteiche prächtig. Das liegt wohl auch am Standort des Bürgerwaldes am Nordhang der Hohen Asch. Begünstigt wurde das gute Wachstum zudem durch die in diesem Jahr häufigeren Niederschläge.

Diese guten Bedingungen lassen allerdings nicht nur die gepflanzten Bäumchen gut wachsen. Neben vielen Blütenpflanzen und Gräsern besiedeln vor allem Birken und Brombeeren die Kahlschläge im Wald. Die wachsen sehr viel schneller als die Kulturpflanzen und müssen im Zaum gehalten werden, um die Jungbäumchen nicht zu ersticken.

Während die Birken die ersten Jahre noch zum Schutz der kleinen Setzlinge von Nutzen sind und erst dann entfernt, bzw. gestutzt werden, müssen die stark wuchernden Brombeeren in den ersten Jahren in mühsamer Handarbeit gemäht werden. Das macht Aufforstungen sehr pflegeintensiv. Solche Arbeiten kann Fritzemeier noch mit eigenem Personal erledigen. Doch der Fachkräftemangel macht sich auch im Forstbereich bemerkbar. Forstwirte werden dringend gesucht.

In gewisser Weise ist das Projekt Bürgerwald ein Experiment, das zeigen soll, ob sich die gewählten Baumarten im Zeichen des Klimawandels bewähren. Stand heute lautet das Fazit: Experiment gelungen. Bleibt abzuwarten, was die nächsten Jahre bringen, denn obwohl der junge Bürgerwald sich gut entwickelt hat, ist



Im März 2021 erfolgte die Pflanzung von rund 3300 Bäumchen. Zum Schutz gegen Wildverbiss wurde die Fläche eingezäunt.



Schon im Juli 2021 war vom kahlen Waldboden nichts mehr zu sehen.



Der Bürgerwald Anfang Juli 2023. Die größeren buschartigen Bäume sind Birken, die sich auf Kahlschlägen durch Selbstversamung rasant ausbreiten und durch ihre Schnellwüchsigkeit alle anderen Pflanzen unterdrücken, wenn man sie lässt.

der Klimawandel auch hier nicht zu übersehen. Der noch vor sechs Jahren anstelle des Bürgerwaldes stehende vitale Fichtenhochwald war aufgrund der Trockenheit komplett abgestorben.

Die Quellbäche des Aschbaches, die den Bürgerwald östlich und westlich begrenzen, führten einst ganzjährig Wasser. Heute fallen sie im Sommer regelmäßig trocken.

Sorge bereitet den Waldbesitzern und Forstleuten übrigens nicht nur die Fichte. Die Rotbuche leidet ebenfalls stark unter der Trockenheit und ist in vielen Beständen teilweise schon abgestorben. Auch die Esche, eigentlich ein genügsamer und robuster Baum, droht aus unserer Landschaft zu verschwinden. Schuld ist ein Pilz, der Kronen und Wurzeln befällt.

Tipp für Besucher: Der Bürgerwald ist in fünf Minuten vom Wanderparkplatz an der Bösingfelder Waldstraße zu erreichen.

... die ersten Einblicke in die Arbeitswelt

Die neuen »Bufdis« beim TSV Bösingfeld stellen sich vor / Die Arbeit mit Kindern macht beiden sehr viel Spaß



Hallo, ich heiße Amélie und bin 18 Jahre alt. Ich habe Mitte August mein Freiwilliges Soziales Jahr beim TSV angefangen. Seit 10 Jahren spiele ich Handball beim TuS Westfalia Vlotho-Uffeln. Ich habe mich für ein FSJ in Sport entschieden um erste Einblicke in

die Arbeitswelt zu erhalten und mich weiterzuentwickeln. Die Arbeit mit Kindern macht mir Spaß, weil sie sehr abwechslungsreich ist und man immer wieder was Neues dazu lernt. Ich freue mich sehr auf ein erfolgreiches Jahr und eine gute Zusammenarbeit.

Hallo, ich bin Fynn Leike, 18 Jahre alt, und seit dem 1.8.2023 neuer Bufdi beim TSV. Ich spiele in der A-Jugend von Lemgo Handball. Mit Handball habe ich bereits vor ca. 12 Jahren angefangen. Außer dem Handball mag ich weitere Sportarten, wie z.B. Basketball,

Volleyball und Fußball. Das Freiwillige Soziale Jahr mache ich, um mir den Einstieg in das Berufsleben zu vereinfachen und ein wenig hinauszuzögern. Die Arbeit mit Kindern macht mir besonders Spaß, weil diese sehr vielseitig und abwechslungsreich ist.

Bundesfreiwilligendienst - Engagement lohnt sich



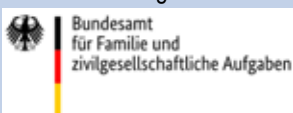
Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder im Bereich des Sports, der Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz. Freiwilliges Engagement lohnt sich: Als Freiwillige oder Freiwilliger sammeln Sie wertvolle Lebenserfahrung. Als Einsatzstelle profitieren Sie von engagierter Unterstützung, die Ihrer Arbeit zusätzliche Inspiration verleiht.

Der Bundesfreiwilligendienst dauert zwischen 6 und 18 Monate. Die Einsatzzeit in einem BFD richtet sich nach den Arbeitszeiten der jeweiligen Einsatzstelle. Ist aber grundsätzlich ganztätig. Der Bundesfreiwilligendienst ist als freiwilliges Engagement ein unentgeltlicher Dienst. Freiwillige bekommen aber ein Taschengeld

von maximal 438 Euro monatlich. Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt. Die gesamten Beiträge für die gesetzliche Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung werden von der Einsatzstelle gezahlt. Zentraler Bestandteil des BFD ist die pädagogische Begleitung. Dazu gehören u. a. die fachliche Anleitung und die Seminararbeit. Ziel ist es, die Freiwilligen auf ihren Einsatz vorzubereiten und

ihnen zu helfen, Eindrücke auszutauschen sowie Erfahrungen aufzuarbeiten. Darüber hinaus sollen soziale, ökologische und interkulturelle Kompetenzen vermittelt und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl gestärkt werden.

Quelle und weitere Infos:
[www. https://www.bundesfreiwilligendienst.de/](https://www.bundesfreiwilligendienst.de/)



... du hast "Rücken"?

Dann am besten zum Präventionskurs Rückenschule

Bösingfeld (red). Der TSV Bösingfeld bietet ab dem 6. November immer montags um 18:15 Uhr im Gymnastikraum der Sekundarschulturnhalle über 10 Einheiten einen Präventionskurs Rückenschule an.

Dieser Rückenschulkurs ist der „aktive“ Weg für einen gesunden Rücken. Neben Vermittlung von Hintergrundwissen zum Aufbau der Wirbelsäule und zum Rückenschmerz, stehen Übungen im Vordergrund, die zu mehr eigenständiger und langfristiger Aktivität

motivieren sollen.

Dieses Training trägt zur Verbesserung der Kraft und Beweglichkeit bei.

Der Kurs ist von der Krankenkasse anerkannt und wird bezuschusst (bei 80 Prozent Teilnahme). Erkundigen Sie sich bitte vor Kursbeginn bei ihrer Krankenkasse, in welchem Umfang der Kurs bezuschusst wird!

Anmeldung über die Homepage oder die Geschäftsstelle in der Mittelstr. 34 Extertal, 05262/1790, Mail: info@tsv-boesingfeld.de

"Schön" und historisch

Marketing Extertal e.V. legt auch für 2024 Kalender auf



Extertal (red). Aufgrund einiger Nachfragen legt Marketing Extertal e.V. auch für das Jahr 2024 einen aktuellen und einen historischen Kalender auf. Der aktuelle Kalender "Unser schönes Extertal" präsentiert 13 "schöne" Motive aus Natur, Landschaft und Dorf; im historischen Kalender

ist jeder unserer zwölf Ortsteile mit alten, meist handcolorierten, Fotos bedacht. Die Kalender sind voraussichtlich ab Ende November zum Preis von 5 Euro in der Geschäftsstelle von Marketing Extertal erhältlich. Aufgrund der limitierten Auflage ist eine Vorbestellung anzuraten.



Herbst-Shopping in Extertal!

für Sie

olsen | TONI

TAIFUN | ZERRES

BARBARA LEBEK | RABE

für Ihn

ETERNA

BRAX | OLYMP

EUREX | DIGEL

bugatti

we are europe

Küster

Mode auf 3000 m²

A. Küster Söhne OHG
 Bahnhofstraße 9a
 32699 Extertal-Bösingfeld
 Telefon 05262 - 94 89 10
 Mo. - Fr. 9:30-18 Uhr | Sa. 9:30-14 Uhr

www.kuester-modepartner.de

Foto: bugatti

Oberberg

Fachklinik Weserbergland

Hilfe bei Depressionen, Burnout, Chronischen Schmerzen, Sucht- und Angsterkrankungen

In unserer barrierefreien Oberberg Fachklinik Weserbergland bieten wir eine **individuelle therapeutische Unterstützung** mit vollstationärer und tagesklinischer Behandlung in den Bereichen Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie an.

Im Vordergrund des Heilungsprozesses steht das persönliche emotionale Profil und der achtsame Umgang mit den inneren Ressourcen unserer Patientinnen und Patienten. **Eine Sofortaufnahme ist jederzeit möglich** – auch im akuten Krankheitsstadium. Wir behandeln Privatversicherte, Beihilfeberechtigte, Selbstzahler und unter bestimmten Voraussetzungen auch gesetzlich Versicherte. Bei Interesse beraten wir Sie gerne persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
+49 5754 7829594-4

Oberberg Fachklinik Weserbergland, Brede 29, 32699 Extertal-Laßbruch
www.oberbergkliniken.de/weserbergland

Tag des Ehrenamtes

Die Gemeinde Extertal bittet um Vorschläge aus der Bevölkerung

5. Dezember ist Tag des Ehrenamtes

Anlässlich des „Tages des Ehrenamtes“ am Dienstag, 5. Dezember wird die Gemeinde Extertal im Rahmen einer Feierstunde besonderes ehrenamtliches Engagement würdigen. Der hierfür eingerichtete Arbeitskreis „Ehrenamt“ bittet zur Vorbereitung dieses besonderen Ereignisses um entsprechende Vorschläge aus der Bevölkerung.

Folgende Kriterien sollten erfüllt sein:

- Zur Ehrung können Einzelpersonen oder Gruppen gelangen.
- Die in Frage kommenden Einzelpersonen oder Gruppen müssen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Extertal sein.
- Die ehrenamtliche bzw. freiwillige Tätigkeit darf nicht mit Entgelt (Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Honorar) vergütet werden.
- Die ehrenamtliche bzw. freiwillige Tätigkeit kann im Verein aber auch ohne

Vereinszugehörigkeit, vielleicht sogar im „Verborgenen“ geleistet worden sein.

- Bei ehrenamtlicher Tätigkeit im Verein gilt ausschließlich die aktive Ausübung des Amtes. Eine langjährige Ausübung, wobei der Zeitraum relativ ist, aber auch die Tätigkeit im Vorstand und die Ausübung mehrerer „Ehrenämter“ sind durchaus Vergabekriterien.
- Außergewöhnliche, hervorragende Leistungen und innovative Arbeit innerhalb eines Jahres können allein für die Vergabe des Preises ausreichen.
- Aber auch ein sogenanntes „Lebenswerk“ kann gewürdigt werden.
- Priorität des ehrenamtlichen bzw. freiwilligen Engagements sollten die Bereiche Gemeinwohl, der Umweltschutz und die Ausübung von Zivilcourage haben.
- Das Maß des Freizeitaufwands und der

vermittelte Spaß an der Tätigkeit sollten einfließen.

- Soziale Anerkennung im Verein und / oder in der Gemeinde Extertal verstehen sich von selbst.
- Die Vergabe des Preises für ehrenamtliche bzw. freiwillige Tätigkeit soll sich motivierend auf die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Extertal auswirken.

Zukünftig betrachtet, gewinnt freiwillig geleistete Arbeit für die Gemeinschaft immer mehr an gesellschaftlichem Stellenwert.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner Extertals werden gebeten, Vorschläge für die Vergabe des Preises schriftlich mit kurzer Begründung an den Bürgermeister zu richten.

Die Vorschläge sind bis zum 20.10.2023 an folgende Anschrift zu senden: Gemeinde Extertall -Der Bürgermeister- Postfach 11 51, 32695 Extertall oder per Mail an: r.koester@extertal.de

Die bisherigen Preisträger finden Sie unter www.extertal.de



verflies
verlegt
verfügt UG

Meisterbetrieb

- ◆ Fliesen-, Platten-, Mosaikarbeiten
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Reparaturen & Neugestaltungen

termingerecht und zuverlässig

Kirchstraße 9
32699 Extertall/Almena

05262 - 570 90 46 info@vzv-extertal.de
0151 - 677 87 290 www.vzv-extertal.de

Ich hab dich im Auge!

Erna (82) sucht dich (m/w/d), als ...

3000 €
Willkommensprämie!

◆ **Pflegefachkraft**
(Voll- und Teilzeit)

Deine Vorteile bei uns

- Betriebliche Altersvorsorge
- Dynamisches Team mit Herz
- Faire Gehaltsstrukturen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

◆ **Pflegehilfskraft**
(Voll- und Teilzeit)

- Mitarbeiterfeiern
- Mitarbeitervorteile über Einkaufsportale
- Sonderzahlungen

Komm zu uns und überzeug dich von AZURIT als attraktivem Arbeitgeber!

AZURIT Seniorenzentrum Berghof
Hausleitung Claudia Jürgens
Heringerloh 14 · 31737 Rinteln
Telefon 05754 9264-0 · E-Mail szberghof@azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

GÄRTNERN MIT LUST UND LIEBE!

Tipp vom
Gärtnermeister:

»Rückzugsorte
im Garten
anlegen!«



natur und garten

Garten- und Landschaftsbau

- > Kreative Gartengestaltung
- > Renovierung alter Gärten
- > Gartenteiche
- > Trockenmauern
- > Pflasterarbeiten
- > Pflegearbeiten rund um den Garten
- > Hecken- und Strauchschnitt

Ingo Milewski
Gärtnermeister

Rehrent 4
32699 Extertal
Telefon 0 52 62/34 00

www.naturundgarten-milewski.de

... ziemlich froh, hier gelandet zu sein

Unsere Praktikantin berichtet: Zoe Dreier absolvierte ein dreiwöchiges Praktikum bei Marketing Extertal e.V.

Ich, Zoe Dreier, sollte ein dreiwöchiges Schulpraktikum absolvieren. Allerdings haben mir alle Stellen, bei denen ich mich beworben hatte, abgesagt. Ich war ein wenig verzweifelt, da ich eigentlich schon längst ein Praktikum haben sollte, und ich immer noch keins hatte.

Nach ein paar Überlegungen kam ich dann zu Marketing Extertal. Allerdings hatte ich weder Ahnung noch große Erwartungen an ein Praktikum, hier bei Marketing Extertal. Aber schnell gewöhnte ich mich ein und übernahm Aufgaben. Meine Aufgaben waren es, die Gutscheine zu stempeln und auch zu verkaufen. Auch lernte ich den kompletten Ablauf und den Sinn dieser Gutscheine kennen. Um ehrlich zu sein, war ich ziemlich überrascht wie viele Gutscheine verkauft werden.

Auch eine meiner Aufgaben war es, den Instagram Account von Marketing Extertal zu betreuen. Es machte mir viel Spaß, die Texte unter den einzelnen Posts zu schreiben.

Was ich nicht gedacht hätte, ist, dass man bei Marketing Extertal nicht nur schreibt, denn man gestaltet auch Poster und Flyer. Wobei man ein wenig Kreativität benötigt. Aber nicht nur auf dem Computer braucht man Kreativität, sondern auch bei der Gestaltung eines Schaufensters.

Insgesamt bin ich ziemlich überrascht, wie viele Bereiche es im Marketing gibt. Dass man nicht nur schreibt, sondern auch krea-



Die Gestaltung des Schaufensters und die Posts bei Social Media haben viel Spaß gemacht.

Fotos nr

tiv arbeiten kann. Manchmal auf dem Computer, wenn man ein Poster erstellt, oder wenn man ein Schaufenster möglichst anschaulich gestalten will.

Was ich nicht so gut fand, ist, dass es keinen richtigen Tagesablauf gibt. Das heißt, man muss flexibel sein, weil man sich den Wünschen der Kunden anpassen

muss. Denn jeden Tag ist es etwas anderes, das man machen muss.

Zusammenfassend lässt sich aber sagen, dass ich ziemlich froh, bin bei Marketing Extertal gelandet zu sein. Denn so konnte ich mir viele verschiedene Bereiche anschauen. Unter anderem konnte ich mir den Bereich des Designs anschauen. Aber ich konnte mir auch den Bereich mit Kundenumgang anschauen. Außerdem hat mir das Posten auf Instagram viel Spaß bereitet. Also, ich fand das Praktikum gut. Die Aufgaben waren alle sehr verständlich und gefielen mir auch. Und auch die Geschäftsführerin, Nadine Rödiger, ist nett und freundlich.

Ich bin sehr dankbar, dass ich mein Praktikum bei Marketing Extertal absolvieren durfte.



Die Aufgaben bei Marketing Extertal sind sehr vielfältig

Spannende Reise in die Welt der Pferde

Reit- und Voltigierverein Reine e.V. bietet Reitunterricht und Voltigiertraining / Schnuppertag am 24. September



Fotos privat

Extertal-Reine (red). Ein neuer Verein im Extertal öffnet seine Türen und verspricht eine spannende Reise in die Welt der Pferde. Der Reit- und Voltigierverein Reine e.V. gründete sich Anfang letzten Jahres und zählt inzwischen schon mehr als 50 Mitglieder. Aktuell Zuhause ist der Verein auf einem ganz privaten, familiären Hof in Reine. Dort stehen die Pferde in einem Offenstall und können selbst entscheiden, ob sie auf der großen Wiese oder in einem der Stallbereiche stehen möchten.

Der Verein heißt sowohl Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene herzlich willkommen. Hier sind alle richtig, die Interesse daran haben, am Vereinsleben teilzunehmen und ihre Freizeit mit Pferden zu verbringen. Der RuVv Reine e.V. bietet Reitunterricht- und Voltigiertraining für verschiedene Altersgruppen und Erfahrungsstufen an.

Die jüngsten Mitglieder bei denen Gleichgewichtssinn, Koordination und die Einführung in den Reit- und Voltigiersport im Vordergrund stehen, können spielerisch erste Erfahrungen sammeln. Die anderen Mannschaften trainieren an ihren sportlichen Fähigkeiten, entwickeln sich weiter und entfalten ihre Potenziale.

Neben dem sportlichen Aspekt legt der RuVv großen Wert auf Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Hier entstehen nicht nur Reit- und Voltigiererfahrungen, sondern auch Freundschaften. Regelmäßige Treffen, Events und



gemeinsame Ausflüge stärken den Teamgeist und schaffen eine warme, einladende Atmosphäre. Derzeit gibt es noch wenige Plätze für Jugendliche und Erwachsene in einem Team, das aktuell auf dem Holzpferd turnt und seine akrobatischen und turnerischen Fähigkeiten am Boden trainiert.

Da der Verein aktuell noch kein eigenes Vereinspferd besitzt, trainieren die meisten Mitglieder auf Pferden, die von Privatpersonen zur Verfügung gestellt werden. Der Plan des Vereins ist es jedoch, dass Vereinspferde gekauft werden, damit auf Dauer allen Vereinsmitgliedern ermöglicht werden kann, auf einem Pferd zu voltigieren bzw. zu reiten.

Ab Oktober wird es außerdem eine Besonderheit im RuVv Reine geben. Es wird ein Voltigierteam eröffnet, das speziell nur Jungen trainiert. Da der Reit- und Voltigiersport häufig dem weiblichen Geschlecht zugeordnet wird, möchte der RuVv nun auch Jungen ermöglichen, ihre Individualität frei zu entfalten unabhängig von Geschlechterklischees und Denkweisen. Die Trainer und Vorstandsmitglieder sind stolz, einen Beitrag zur Verringerung von Stereotypen innerhalb des Vereins zu leisten. Anfangs hätten sie nicht gedacht, dass sie überhaupt genug Jungen finden, die Lust haben zu voltigieren, doch nun sind nur noch einige wenige Plätze in der Mannschaft frei und das obwohl das Training noch nicht einmal begonnen hat! Ab Oktober trainieren somit wöchentlich 6 Voltigiermannschaften und 3 feste Reitgruppen in Reine. Am 24. September diesen Jahres lädt der Verein zum „Schau-mal-was-ich-kann-Tag“ ein. Hier führen alle Vereinsmitglieder etwas vor und zeigen, was sie beim Training gelernt haben. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und findet auf dem Hof in Reine statt. Die Adresse lautet Reine 1, in 32699 Extertal.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Veranstaltung zu besuchen.

Alle, die neugierig geworden sind und selbst einmal ausprobieren möchten, ob der Pferdesport etwas für sie ist, können an Schnupperstunden teilnehmen. Erst im Anschluss mehrerer Schnupperstunden muss entschieden werden, ob dem Ver-

ein beigetreten werden möchte. So erhält jeder die Chance den Sport und den Verein erst einmal kennenzulernen. Einen Kontakt könnt ihr gern über unsere Homepage herstellen. <https://reit-und-voltigierverein-reine.jimdosite.com/>



EP: Frevert

ElectronicPartner

Einfach persönlicher.

Inh. Friedel Frevert
32699 Extertal, Bachweg 1
Telefon 05262 1643, E-Mail: info@fernseh-frevert.de
www.ep.de

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.

www.vlh.de

Astrid Wendel
Hummerbrucher Str. 5 • 32699 Extertal
Tel.: 05262 - 99 56 160 • email: Astrid.Wendel@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Frühmark & Vogt

Rechtsanwälte

in Bürogemeinschaft mit
Monika Brinckmann

Seit dem 01.12.2022 sind wir
für Sie auch im Extertal da



Rechtsanwälte

<p>Stefan Frühmark Fachanwalt für Sozial- und Erbrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arzthaftungsrecht • Baurecht • Erbrecht • Sozialrecht 	<p>Thorsten Frühmark Fachanwalt für Arbeits- und Familienrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsrecht • Erbrecht • Familienrecht • Vertragsrecht 	<p>Marco Vogt Fachanwalt für Straf- und Verkehrsrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forderungseinzug • Mietrecht • Strafrecht • Verkehrsrecht • Versicherungsrecht
--	--	---

Hackemackweg 3 | 32699 Extertal | Tel. 05262 95208
info@fruehmark-vogt | www.fruehmark-vogt.de

... hier wird aus Scheiße Strom gemacht

Die Ferienspielkinder von JuKulEx besuchen eine Biogasanlage und schreiben darüber einen Zeitungsartikel



Einige Kinder der Ferienspiele 2023 zu Gast auf dem Hof Kehmeier

Foto: Lea JuKulEx

Wir waren mit dem JuKulEx in der Biogasanlage Laßbruch. Uns wurden spannende Sachen von Frau Kehmeier erzählt und gezeigt, wie z.B. das Gas zu Strom umgewandelt wird.

„Hier wird aus Scheiße Strom gemacht,“ erklärt Frau Kehmeier uns Kindern in einem Satz die Biogasanlage, als wir ankommen.

In einer Führung über die Anlage zeigt sie uns die einzelnen Schritte: Als erstes wird die Kacke in die Biogasanlage gefüllt. Das passiert zwei Mal am Tag. Dann wird sie durchgerührt von dem Mississippirad, damit es flüssiger wird, bis es in einen Behälter geschüttet und anschließend über 40 C erhitzt

wird. Schließlich fängt es an zu blubbern und wenn die Blubberblasen platzen, entsteht das Biogas.

Das Gas wird in Behälter mit den grünen Zipfelmützen gefüllt. Anschließend wird es in einem Raum, wo voll laute Motoren arbeiten, zu Strom umgewandelt. Danach versorgt der Strom 62

Häuser und ein ganz großes Gebäude, die Oberberg Klinik in Laßbruch, durch eine sechs Kilometer lange Leitung.

Wenn die Biogasanlage ausfällt, dann macht die Hackschnitzelanlage die Wärme für Laßbruch. Es gibt viele Landmaschinen. Die Gülle wird übrigens auch als Dünger genutzt.

Das Beste war, dass Frau Kehmeier auch Schweine auf ihrem Hof hat. Das hat allen Kindern gefallen! Die Schweine werden durch eine Leitung gefüttert. Sie sind zusammen im Stall

mit einem kleinen Balkon und dürfen sogar nach draußen, dass fanden wir toll.

Danke, Frau Kehmeier, dass Sie uns alles gezeigt haben und Sie sich so viel Mühe mit uns gegeben haben!

Text: Julia, Malin, Janne und Valeriia

Auf zur Schnäppchenjagd

Basar rund ums Kind in der Sekundarschule Nordlippe

Extertal-Bösingfeld (red). Am Samstag, 16. September findet von 11 – 14 Uhr wieder der beliebte „Basar rund um's Kind“ in den Räumlichkeiten in der Sekundarschule Nordlippe im Hackemackweg 25 in Extertal-Bösingfeld statt. In dieser Zeit können Sie durch gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug und vieles mehr stöbern und schöne Schnäppchen für den Nachwuchs machen.

85 Prozent des Verkaufserlöses gehen an den Verkäufer zurück,

15 Prozent werden an gemeinnützliche Organisationen am Ort gespendet. Auch dieses Mal gibt es wieder eine Cafeteria mit leckeren Torten - auch zum Mitnehmen.

Das Basar-Team freut sich über jede helfende Hand!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.basarrundumskind.jimdofree.com, auf Facebook unter „Basar rund um's Kind Bösingfeld“ oder auf Instagram unter „basarrundumskind_boesingfeld“



Ihr freundlicher
Gartenservice
www.gartenservice.de

Der flexible Fachbetrieb für Gartengestaltung
Baumfällung & -pflege

Jungblut Gartenbau

32699 Extertal
05262 - 99 65 88
www.jungblut-gartenbau.de

Der **Herbst** kommt bald

- Hecken- & Gehölzschnitt
- Baumpflege, Baumfällung
- Gartenpflege & -gestaltung
- Pflanzungen

Wir vermieten Holzhäcksler!

Jungblut Gartenbau – wir schneiden gut ab!



Spielfest zum Weltkindertag

Mittwoch, 20. September

15 - 18 Uhr an der

Grundschule Bösingfeld



Es laden ein:

Exertaler Schulen, Kindertagesstätten, Kirchengemeinden, Vereine und Institutionen



Bienenwachstuch
selber herstellen

*JuKuEx ist auch dabei:
Am 24.09. auf dem Hoferntedankfest
in Silixen in der Feldscheune von Rolf
Nolting*

FÜR EIN TUCH

DURCHFÜHRUNGSZEIT CA 30 MINUTEN

MATERIALIEN

- Ein Stück Stoff ca. 20x30cm (Bio-Baumwolle, Bio-Leinen)
 - 25g Bienenwachs oder Kerzenwachs
- Zudem: Zickzack-Schere, 2Backpapiere, Hobel

ANLEITUNG

1. Heize den Ofen auf 50 Grad Umluft vor.
2. Beschneide die Ränder des Stoffs mit einer Zickzackschere, damit sie nicht ausfransen.
3. Lege den Stoff auf ein Stück Back-Trennpapier
4. Zerbrich das Bienenwachs in kleine Stücke und verteile alle auf dem ganzen Tuch.
5. Schiebe das Backblech in den Ofen, warte bis das Bienenwachs zerlaufen ist.
6. Nimm das Backblech aus dem Ofen und lege ein Stück Backpapier auf das Bienenwachstuch und verstreiche den flüssigen Wachs mit einem Küchentuch von innen nach außen.
7. Falls noch freie Stellen sichtbar sind, fülle diese Stellen mit noch mehr kleinen Bienenwachsstücken aus.
8. Schiebe es wieder in den Ofen und warte, bis die Bienenwachsstücke zerlaufen sind.
9. Nimm es wieder aus dem Ofen, verstreiche den restlichen Wachs.
10. Lasse es ohne Backpapier trocknen.

Garten Krotzin

- Grabpflege
- Grabpflanzung
- Grabneuanlagen
- Grabgestaltung
- Weihnachtsbaumverkauf
- Bäume, Sträucher & Pflanzen auf Bestellung in Verkaufseinheiten
- Gartenpflege
- Baum- Strauch- & Heckenschnitt
- Rasenmähen • Vertikutieren
- Gartenbepflanzung
- Hochdruckreinigung



**Ihr Gärtnermeister & Florist
Dieter Krotzin**

Mobil: 0151 - 65 16 05 75 | Tel: 05262 - 99 65 01
Am Bahnhof 2 | 32699 Extertal-Bösingfeld

... hier wird aus Scheiße Strom gemacht

Die Ferienspielkinder von JuKuEx besuchen eine Biogasanlage und schreiben darüber einen Zeitungsartikel

Extertal (nr). Zum zweiten Mal hatte die Gemeinde Extertal in diesem Jahr zum Wettbewerb "Naturnaher Garten" aufgerufen. Vorrangig geht es dabei, Privatpersonen, Firmen und Institutionen anzuregen, lebendige und artenreiche Gärten anzulegen und natürlich dauerhaft zu pflegen. Naturnahe Gärten und Grün-

anlagen fördern nicht nur Bienen und viele andere Insektenarten, sie erfreuen auch uns Menschen mit ihrer bunten Vielfalt.

Sechs Gartenbesitzer/innen hatten ihre Gärten zur Begutachtung angemeldet, die von einer fünfköpfigen Jury bewertet wurden. Einen eindeutigen Sieger zu bestimmen, war nicht leicht, so

Jury-Mitglied Manfred Stoller, auf dessen Idee der Wettbewerb zurückgeht. Am der Beratungen Ende stand dann Renate Lücking (Bösingfeld) als Siegerin fest. Auf Platz 2 kam Claudia Czech (Siliexen), auf Platz 3 Christel Papke (Asmissen).

Die Preisübergabe erfolgte auf

der letzten Ratssitzung durch Bürgermeister Frank Meier. Alle Teilnehmer/innen erhielten einen 20-Euro-Extertal-Gutschein und ein Gartenbuch. 300 Euro gab's für den 1. Platz, 300 Euro für den zweiten und 100 Euro für den dritten. Zudem wurden zwei 4. Preise zu je 50 Euro vergeben.



Nie wieder ohne Sonntags- Ei

Den Sommer genießen rund um die Uhr mit leckerem Grillfleisch, Bratwurst und frischen Eiern.

Wann immer sie wollen in Ewers blauer Eierbude!



EIER AUS EIGENER ERZEUGUNG,
FRISCHGEFLÜGEL & VIELES MEHR

Tel. 05262 9966377
www.gefluegelhof-ewers.de



Almenaer Firefighter lagen am Ende weit vorn

Tolle Leistung: Extertal beim diesjährigen Stadtradeln-Wettbewerb mit elf Teams am Start / ... und das Klima sagt DANKE

Extertal (nr). Beim diesjährigen Stadtradeln-Wettbewerb hat Marketing Extertal e.V. Getränke im Wert von 1 Faß Bier verlost für das Team mit den meisten gefahrenen Kilometern. 21 Tage lang traten dabei elf Extertaler Teams in die Pedale.

Die Almenaer Firefighter lagen am Ende mit 448 km pro Teammitglied und insgesamt 7453 km geradelten Kilometern weit vorne. Der 2. Platz geht an den Heimat- und Verkehrsverein gefolgt vom TSV Bösingfeld. Eine tolle Leistung: Und auch das Klima sagt Danke!

Alle Infos auf: www.stadtradeln.de



Marketing Extertal und das Almenaer Gewinnerteam. Wir wünschen allzeit gute Fahrt!

Foto: dex



Ihr Stiebel Eltron Fachpartner

ENS GmbH

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär
- Pellets
- Hackgutanlage
- Wärmepumpen
- Holzvergaser
- Solaranlagen

Barntruper Str. 36
32699 Extertal

Telefon: 0 52 62 / 22 26
Telefax: 0 52 62 / 53 41

info@ens-gmbh.de
www.ens-gmbh.de

... mit großer Freude und Begeisterung

Die Bösingfelder Schützenkönigin Ines Wahle hätte nie und nimmer mit so vielen positiven Reaktionen gerechnet

Extertäl (Sig). „Ich bereue bisher nichts. Denn es war schon immer mein Traum, einmal Schützenkönigin zu sein“, betont Ines Wahle, die seit gut drei Monaten als Ines I. gemeinsam mit König Gerd II. die Schützen in Bösingfeld regiert.

Wenn man Schützenkönigin ist - und das ist in den umliegenden Extertäl Vereinen nicht anders - erwarten der Verein und die Bevölkerung „natürlich eine gewisse Präsenz“, sagt die 53-Jährige im Gespräch mit Redakteur Siegfried Mühlenweg.

Mit großer Freude und Begeisterung nehmen beide Majestäten ihre offiziellen Aufgaben und Pflichten wahr.

Erst am vergangenen Wochenende waren König und Königin zu Gast in Bartrup. Samt Hofstaat hat das Königspaar an dem dortigen Schützenfest teilgenommen. „Einladungen gibt es auch zu den Oktoberfesten in Alverdissen und Lemgo, die von den jeweiligen Schützenvereinen ausgerichtet werden“, blickt Wahle kurz auf ihren Kalender und denkt auch schon an das traditionelle „Abschießen“ am letzten Samstag in Oktober. „Dann werden wir das Jahr noch einmal Revue passieren lassen“.

Insgesamt sei die bisherige Regenschaft „ohne großen Stress“ verlaufen, berichtet die Königin. Sehr gerne erinnert sie sich etwa an den Besuch



Mit der Queen im Kaffeegarten: Marketingchefin Nadine Rödiger im Gespräch mit Königin Ines Wahle. Foto dex

im Seniorenzentrum „Friedrich-Winter-Haus“ in Extertäl, als die beiden Majestäten eine Bewohnerin für eine 40-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund auszeichneten (Der Extertäl Spiegel berichtete).

Ines Wahle, die in der ambulanten Krankenpflege in Extertäl arbeitet,

freut sich, dass ihre Kolleginnen und Kollegen ihr Unterstützung zugesagt haben. „Sie helfen mir, meinen Verpflichtungen als Schützenkönig nachzukommen“, sagt sie und lacht. Auch viele ältere und kranke Menschen, denen sie bei ihrer Arbeit täglich begegnet, freuten sich mit

ihr. „Ein Herr hat sogar diverse Zeitungsartikel und Geschichten gesammelt, in denen über meine Wahl zur Schützenkönigin berichtet wurde“. Mit diesen Reaktionen hätte ich „nie und nimmer gerechnet“, freut sich die Extertälerin, die mit Thronoffizier Carsten Wahle verheiratet ist.

Kaffee, Kuchen & Musik kommt gut an

Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld freut sich über erfolgreiche neue Veranstaltungsreihe im Park mit Potenzial

Extertäl (red). Am letzten Augustsonntag hat der Heimat- und Verkehrsverein ein gänzlich neues Format ausprobiert: Kaffee, Kuchen und Musik im Park. Nachdem es am Mittag noch nach Schlechtwetter aussah, klarte der Himmel am frühen Nachmittag deutlich auf und die ca. 150 Gäste konnten trocken und gemütlich im Park sitzen, leckeren Kuchen und Torte mit Kaffee genießen und dabei den wunderschönen Klängen von Timur und Mechri Isakov lauschen.

Timur Isakov (Leiter der Musikschule Extertäl) hat Saxophon und Klarinette gespielt und seine Frau Mechri Isakov war am E-Piano. Die Musik

hat perfekt in das Event gepasst. Man konnte den schönen Klängen lauschen und sich dabei trotzdem noch gut unterhalten. Ein großes Danke-



Kaffee und Kuchen bei schönen Klängen: Ein ganz und gar gelungener Sonntagnachmittag

schön an die vielen Kuchenbäcker und Kuchenbäckerinnen, die durch ihre Kuchenspenden diesen schönen Nachmittag so lecker gemacht haben. Durch die Einnahmen aus dem Kuchen-, Kaffee- und Getränkeverkauf wurde das event finanziert.

Alle Überschüsse gehen wie immer an den guten Zweck und dieser ist derzeit die Verschönerung / Aufwertung der Spielplätze in Bösingfeld. "Wir freuen uns sehr über diesen tollen Auftakt eines ganz neuen Formats. Das werden wir sicher im nächsten Jahr wiederholen!" so Jürgen Tammoschath 1. Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereines Extertäl-Bösingfeld.

... mehr als nur ein Laden

"Bösingfelder Wollzauber" ist Treffpunkt für Jung und Alt

Wir, Gaby Brakemeier und Birgit Schulze-Schmidt, sind Inhaberinnen des Wollgeschäfts „Bösingfelder Wollzauber“ inmitten des Extertals. Bei uns gibt es Wolle, Nadeln, Fachzeitschriften und noch vieles mehr was das Handarbeitsherz erfreut. Selbstgestrickte Socken, Mützen und Tücher komplettieren das breitgefächerte Angebot. Doch unser Geschäft ist nicht nur ein Einzelhandelsgeschäft, sondern vielmehr Treffpunkt für Menschen aus dem Extertal und der Umgebung.



Gaby Brakemeier und Birgit Schulze-Schmidt, sind Inhaberinnen des Wollgeschäfts „Bösingfelder Wollzauber“ inmitten des Extertals.

Wir sind mehr als nur ein Laden. Wir sind Treffpunkt für Jung und Alt. Zu uns kommt man mit Fragen rund ums „schönste Hobby der Welt“. Außerdem sind wir noch Annahmestelle für Wäscherei und Reinigung. Neben den normalen Öffnungszeiten trifft sich jeden zweiten Mittwoch eine Handarbeitsgruppe, um zu klönen oder das Strickgut zu bestaunen. Auf solch einem Treffen haben wir uns 2017 in Silixen kennengelernt. Die Chemie stimmte sofort. Da traf es sich gut, dass das Wollgeschäft in Bösingfeld zur Neuverpachtung stand.

Nach einer Rekordumbauzeit von knapp 4 Wochen, öffneten wir das Geschäft im Oktober 2018. Das ist jetzt fast fünf Jahre her.

Und dann kam Corona! Wie so für viele andere auch, mussten wir den Laden schließen. Trotzdem machten wir im Lockdown etwas völlig „Verrücktes“: Wir vergrößerten unsere Verkaufsfläche. Nebenan schloss das damalige Schuhgeschäft und damit bot sich die einmalige Gelegenheit, das Sortiment zu erweitern.

Für die Zukunft wünschen wir uns viele Kunden aus dem Ort und der Umgebung.

HELDEN DER NACHT & RETTER DES MORGENS
KOMM IN UNSER TEAM! WIR SUCHEN

Bäcker (w/m/d)
Verkäufer (w/m/d)
Produktionshelfer (w/m/d) |

IN VOLL/- ODER TEILZEIT

WIR BIETEN:

- EINEN KRISENSICHEREN ARBEITSPLATZ
- MOTIVIERTES TEAM
- ABWECHSLUNGSREICHES AUFGABENGEBIET
- URLAUBSGELD
- WEIHNACHTSGELD

DU BRINGST MIT:

- GEPFLEGTES, FREUNDLICHES AUFTRETEN
- BERUFSERFAHRUNG WÄRE VON VORTEIL
- FREUDE AN DER ARBEIT
- FLEXIBILITÄT, EHRlichkeit, TEAMFÄHIGKEIT
- ZUVERLÄSSIGKEIT

Dreimann Bäckerei - Konditorei
32699 Extertal-Bösingfeld | Tel. 05262 - 2143 | www.baeckerei-dreimann.de

HB GOLDANKAUF

Ankauf von:

- Zahngold	- Platin	<input checked="" type="checkbox"/> sofort Barauszahlung
- Bruchgold	- Barren	<input checked="" type="checkbox"/> völlig unkompliziert!
- Silber	- Uhren	<input checked="" type="checkbox"/> hohe Ankaufpreise!
- Schmuck	- Münzen	

Öffnungszeiten:
nach telefonischer Vereinbarung

Auch Hausbesuche

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel.: 0152 - 29 90 12 88
Mittelstraße 5 • 32683 Barntrup

CARSTEN THOMAS

Finkenweg 17
32699 Extertal

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Fon
05262 - 996961

www.tomgala.de

KÄSE & CO
Extertaler
Leckereien
aus Milch

Täglich geöffnet
unsere SB-Hütte mit
vielen Leckereien

Eisfarm

AUS EIGENER MILCH
handgemacht
Created by Käse & CO

Folgt uns auf

Bremker Straße 10 | 32699 Extertal
0151 41 22 96 03 | hiddessen@t-online.de

Freundschaft, Teilhabe und Engagement

Zum **Freitagsfrühstück im Friedrich-Winter-Haus** / Beim Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt ist immer was los

Extertal (nr). Seit 12 Jahren lädt der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt ein zum Freitagsfrühstück. Der aus 200 Mitgliedern bestehende Verein hat mit dem Treff am Freitagmorgen eine schöne Institution geschaffen um Freundschaft, Teilhabe und Engagement hier in Extertal zu zelebrieren.

Als ich am Freitagmorgen um 7.30 Uhr der Einladung folgend durch den Eingangsbereich des Friedrich-Winter-Hauses gehe, umhüllt mich das Licht des Rundbaus. Ich folge dem Kaffeeduft: links und nochmal links. Als ich den großen Raum im Erdgeschoss betrete, wird schon eifrig eingedeckt, Stühle geschoben, Aufschnittplatten vorbereitet... Wie bei einer einstudierten Choreografie scheinen alle sechs ehrenamtlichen Helfer genau zu wissen, was zu tun ist.

Entstanden ist das AWO-Frühstück in Zeiten, als man sich nach dem Einkauf auf dem Wochenmarkt am Freitagmorgen und einem Bummel über die Mittelstraße gerne noch zum Klönen auf eine Tasse Kaffee und ein "Büttchen" zusammensetzen wollte. Seit ein paar Jahren trifft man sich dazu jetzt hier im Friedrich-Winter-Haus. Gedeckt wird an diesem Morgen für 40 Personen. Kommen kann prinzipiell jeder (der am Freitagmorgen nichts anderes zu tun hat), aber grundsätzlich handelt es sich um eine Veranstaltung für AWO-Mitglieder. Beim wöchentlichen Treff werden Freundschaften gepflegt, gemeinsam Feiertage begangen und Unternehmungen geplant.



Das Frühstücksteam hat alles vorbereitet: Jetzt kann der große Ansturm beginnen.

Fotos nr

Zu jedem Frühstückstreff werden Referenten eingeladen. Als ich zu Gast sein darf, sind ebenfalls 2 Mitglieder des Schützenvereins eingeladen. "Die sind so gut darin, Vereinsnachwuchs zu rekrutieren, da können wir uns noch

was abgucken" scherzt Georg, 2. Vorsitzender des Ortsvereins. Neben Gastvorträgen werden im Rahmen des Treffs auch die Geburtstage der Mitglieder gefeiert. Gestern ist die irische Einwanderin Brenda 85 Jahre alt geworden.

Heute hat sie für alle Schokolade und Eierlikör mitgebracht. Ihr irisches Lebensmotto "Cead míle fáilte" bedeutet soviel wie tausendfach willkommen - und so fühle ich mich auch an diesem Morgen.



Gabriele Schnitger (rechts) ist zwar im Ruhestand, aber immer noch aktiv für die "Quasselstrippe".



Friedrich-Winter-Haus

Langzeit-, Kurzzeit- und Tagespflege
Tel. 05262 408-0

Essenauf Rädern / „Täglichfrisch!“
Tel. 05262 408-100

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest!

Wir freuen uns auf Sie!

Extertal-Bösingfeld / www.friedrich-winter-haus.de



... ihr liegt das Gärtners einfach im Blut

Ein Hobby für den guten Geschmack / Karin Eichner pflegt ihren Zier- und Nutzgarten und probiert einiges aus

Mitten in Bösingfeld bewirtschaftet Karin Eichner, ehemalige Schulsekretärin und vielen Extertalern bekannt durch ihre Tätigkeit im Ordnungsamt, einen Garten wie aus dem Katalog! Wie so vielen Extertalern, liegt ihr das Gärtnern einfach im Blut.

"Man ist damit aufgewachsen, und probiert dann einfach einiges aus".

Seit sie zum Beispiel vor einigen Jahren festgestellt hat, dass rotschalige Kartoffeln in ihrem Garten besser wachsen, werden eben nur noch die angebaut.

Heute wird geerntet. Die Zutaten für die köstlichen Rote-Bete-Puffer können in fast allen unseren Gärten angebaut werden: Sogar der Meerrettich.

Meerrettich ist unverzichtbar für alle, die's scharf mögen.

Vor der Entdeckung und des Imports von Pfeffer und Senf war die Meerrettich-Pflanze (Armoracia rusticana) bei uns die wohl wichtigste einheimische Gewürzpflanze. Auch heute ist Kren in Bayern noch in vielen Gärten zu finden, allerdings ist er in anderen Regionen weitestgehend aus den Gemüsegärten verschwunden. Dank seiner einfachen Kultur, seiner Lagereignung und natürlich aufgrund seines unverwechselbaren Geschmacks ist er jedoch eine Wiederentdeckung als Gartenpflanze wert.

Der beste Zeitpunkt, um Meerrettich zu pflanzen, ist im Herbst an einem, sonnigen bis halbschattigen Standort.

Die Ernte von Meerrettich kann nach dem ersten Frost erfolgen; bevor die Pflanze wieder aktiv austreibt.

Bei der Ernte ist allerdings Vorsicht geboten: Meerrettichwurzeln können sehr scharf sein, daher ist es ratsam, bei der Ernte Handschuhe zu tragen.



... hier wird für's Mittagessen geerntet



In diesem Gartenidyll sitzt man wunderschön. Fotos dex

Rote-Bete-Puffer

mit Räuchermakrele
Zutaten Für 4 Personen:
200 g (rotschalige) Kartoffeln
700 g Rote Bete
1 Zwiebel
Meersalz, gemahlener Kreuzkümmel,
Pfeffer
150 g Mehl
2 Eier (Gr. M)
3 Ei Öl
50 g frischer Meerrettich
2 Ei Zitronensaft
200 g Schmand
4-5 Stiele Dill
200 g geräucherte Makrelenfilets



Zubereitung

Kartoffeln und Rote Bete waschen und anschließend schälen. Dann die Zwiebel schälen und alles grob reiben. Den Teig mit 1 TL Meersalz mischen und ca. 5 Minuten ziehen lassen.

Ofen vorheizen (E-Herd: 100 C/Umluft: 80 C/Gas: nicht geeignet).

Dann überschüssige Flüssigkeit im Sieb ausdrücken. Gemüse-Masse mit 1/4 TL Kreuzkümmel, Pfeffer und evtl. Salz würzen. Mehl und Eier gut untermischen.

Öl portionsweise in einer großen Pfanne erhitzen.

Je Puffer 1 gut gehäuften EL Kartoffel-Rote-Bete-Masse in die Pfanne geben und flach drücken.

Die Puffer portionsweise bei mittlerer Hitze 2-3 Minuten von jeder Seite knusprig braten.

Die fertigen Puffer im Backofen (ca. 50 C) warm halten.

Inzwischen Meerrettich schälen, fein reiben und mit Zitronensaft beträufeln.

Hälfte vom Meerrettich mit dem Schmand verrühren, nach Geschmack mit Salz und Pfeffer würzen.

Dill waschen, trocken schütteln und die Fähnchen abzupfen. Makrele grob zerzupfen.

Die Rote-Bete-Puffer mit dem Schmand und der Makrele anrichten. Mit übrigem Meerrettich und Dill bestreuen.

Guten Appetit!

Über 35 Jahre die Kanzlei Ihres Vertrauens



Polduwe & Bajohr ^{BB}

Rechtsanwälte | Notar | Fachanwälte

Mittelstr. 12, 32699 Extertal | 05262 1015
info@polduwe-bajohr.de | www.polduwe-bajohr.de

Wolfgang Polduwe
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Bau- und Vertragsrecht
Miet- und Pachtrecht

Christian Bajohr
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Straf-, Miet-, Versicherungsrecht

Miteinander der Generationen fördern

Die Extertaler "Taschengeldbörse" ist vielversprechend angelaufen / Ältere Menschen noch etwas skeptisch

Extertäl (dex). Am 1. Juni diesen Jahres startete das Projekt "Taschengeldbörse" in Extertäl. Nach drei Monaten Testphase ziehen die Initiatoren Barbara Volmer und Friedrich-Wilhelm Bunte eine recht positive Bilanz, auch wenn es noch nicht alles so rund läuft, wie gewünscht. Es hätten sich zwar viele Jugendliche gemeldet, aber die Skepsis gerade bei vielen älteren Menschen sei groß. Da müsse man noch Aufklärungsarbeit leisten, bedauert Barbara Volmer.

Sie versteht die Bedenken der Senioren, versichert aber, dass sie im Vorfeld intensive Beratungsgespräche mit Jugendlichen und Senioren führt, so dass sie die passenden Partner zusammen bringen kann. Das funktioniert ohne bürokratischen Aufwand sehr gut. Das Projekt Taschengeldbörse wolle sie deshalb auf jeden Fall weiterführen: "Diese ehrenamtliche Tätigkeit macht mir viel Spaß, ist Sinn stiftend und ein Stückchen Lebensfreude".

Worum geht es bei der Taschengeldbörse? Das Prinzip ist so einfach wie gewinnbringend für alle Beteiligten: Die Taschengeldbörse verbindet Senioren, Familien und Berufstätige, die Hilfe bei kleinen Arbeiten benötigen, mit Jugendlichen, die Jobs suchen, um ihr Taschengeld aufzubessern. So werden Brücken zwischen beiden Seiten gebaut.

Die Initiatoren möchten nicht einfach nur Jugendlichen eine Tä-



Grund zur Freude haben Friedrich-Wilhelm Bunte, Linus Fritzsche, Barbara und Edmund Volmer. Von der Taschengeldbörse profitieren alle Beteiligten.
Foto dex

tigkeit vermitteln, sondern ganz bewusst vor allem den Kontakt zwischen Alt und Jung herstellen und damit das gegenseitige Interesse und das Verständnis zwischen den Generationen fördern. Ältere Menschen benötigen bei

einfachen, haushaltsnahen Tätigkeiten gelegentlich Unterstützung zu kleinem Preis, zum Beispiel beim Einkaufen, Rasen mähen, Straße kehren, bei Computerhilfe, Unterstützung im Haushalt, Versorgung von Haustieren,

Babysitten und anderem mehr. Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren suchen Möglichkeiten, unkompliziert und ohne dauerhafte Verpflichtung ihr Taschengeld aufzubessern, um sich den einen oder anderen Wunsch erfüllen zu können.

Einer von denen, die sich ihr Taschengeld auf diese Weise aufbessern, ist Linus Fritzsche aus Almena. Der 16-jährige war von seiner Mutter auf dieses Projekt aufmerksam gemacht worden, die es bei Facebook gelesen hatte.

Linus war sofort begeistert, denn er möchte bald seinen Führerschein machen und da kommt dieser Job gerade recht. Zwei- bis dreimal in der Woche ist er für ein bis zwei Stunden im Garten der Familie Volmer beschäftigt, zum Beispiel beim Hecke stutzen oder Unkraut zupfen. Das ist allemal besser, als zu Hause rumzusitzen, findet Linus und freut sich über das wachsende Sparkonto für den Führerschein.

Hausherr Edmund Volmer ist sehr zufrieden mit der Arbeit. Aus Altersgründen kann er diese Gartenarbeiten nicht mehr selbst erledigen und ist dankbar für die Hilfe.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen und Anmeldungen ist Barbara Volmer, Telefon 0151/68472031 (Montag – Freitag, 14 - 18 Uhr). Anfragen und Angebote aus allen Ortsteilen sind erwünscht.

Ulrich Teigeler



AREALMANAGEMENT • RASEN- & GRÜNPFLEGE • HAUSMEISTEREI & MEHR

Ihr zuverlässiger Service für Haus, Areal und Garten.

„Wir machen das gern für Sie - kompetent, mit guten Ideen und Elan!“

Tel.: 0172 - 4574380 (AB) • 32699 Extertäl • info-uteigeler@web.de



Wir pflegen Nächstenliebe.

Diakonieverband Extertal
 Grüner Weg 1
 32699 Extertal-Bösingfeld
 Tel. 0 52 62 - 56 772
 Fax 0 52 62 - 56 967
 info@diakonie-exter-tal.de

- Beratung und Anleitung
- Familienpflege
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Kinderkrankenpflege
- Verhinderungspflege / Betreuungsdienste
- Hilfen im Haushalt
- Hausnotruf – Rund um die Uhr erreichbar
- Vermittlung aller kirchlichen Angebote: gesellige Treffen, Gesprächskreise, Seniorenreisen u.a.

REWE DEIN MARKT **REWE Kühme OHG**
 Bruchweg 1a + 32699 Extertal-Bösingfeld
 Tel.: 0 52 62 / 51 07 + Fax: 0 52 62 / 51 52

Mo. - Mi. **7 - 21 Uhr**
 Do. - Sa. **7 - 22 Uhr**

Absolute Qualität und Frische, freundlicher Service, Riesensortiment und Riesenauswahl

Der erste Supermarkt ohne Papier-Prospekt?

#UM DENK BAR

Einsparung in NRW
 6.211.835 Handzettel
 18.152t Papier
 17.406t CO2
 94.490.449 kWh
 273.525t Wasser

Hier geht es zum Whats App Handzettel

Wohlfühlen bei Piri und Björn

Bösingfeld (dex). Seit Anfang Juni ist BJÖRN'S CAFÉ CUBA am Historischen Brunnen in Bösingfeld geöffnet. Von Dienstag bis Samstag, jeweils ab 16 Uhr, sorgen Sibylle Grämiger, besser bekannt als "Piri", und Björn von Hacht für das Wohl ihrer Gäste. Die Getränkeauswahl lässt kaum Wünsche offen. Ob Kaffee, verschiedene bayerische Bier-

sorten, Liköre, Longdrinks oder regionaler "Schnaps" - da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ein besonderes Vergnügen ist es, bei sommerlichen Wetter draußen zu sitzen. Sehen und gesehen werden - da kommt schon ein Hauch von "Stadtfeeling" auf. Für die gastronomische Bösingfelder Szene ist BJÖRN'S CAFÉ CUBA auf jeden Fall eine Bereicherung.

dhs steuerberater
 wirtschaftsprüfer
 rechtsanwälte

ERKENNEN | BERATEN | UMSETZEN

dhs Detmold | Elisabethstraße 11 | 32756 Detmold | Tel.: +49(5231) 9793-0
 dhs Lemgo | Auf dem Plecken 3 | 32657 Lemgo | Tel.: +49(5261) 983-0
 dhs Extertal | Bahnhofstraße 4 | 32699 Extertal | Tel.: +49(5262) 9491-0
 dhs Vlotho | Valdorfer Straße 109 | 32602 Vlotho | Tel.: +49(5733) 9128-0

www.steuerberater-dhs.de | zentrale@steuerberater-dhs.de

Malerbetrieb Wilhelm Dubbert

Inh. Dipl.-Ing. Stefan Dubbert
 32699 Extertal • Rintelsche Trift 2 • Telefon 0 52 62 - 33 56
 Fax 0 52 62 - 99 31 60 • e-Mail: info@dubbert-malerbetrieb.de
 www.dubbert-malerbetrieb.de

Ihr Fachbetrieb mit Qualitätsiegel

Ihr Malermeister
 nach DIN EN ISO 9001
sehr gut ✓
 Innungsfachbetrieb
 ausgezeichnet vom Kunden
 neutral überwacht

... eine große musikalische Bandbreite

Die Musikschule Extertal lädt am Sonntag, 24. September zum traditionellen Jahreskonzert auf der Burg Sternberg ein



Querbeats probt freitags von 17-18 Uhr im Musikschulpavillon an der Grundschule Bösingfeld

Fotos privat

Extertal (red). Unter dem Motto „Betatz and Pieces“ findet am Sonntag, 24. September auf Burg Sternberg eine kostenlose Veranstaltung mit großer musikalischer Bandbreite statt. Der guten Tradition der Konzerte der Musikschule Extertal folgend, eröffnen die jüngsten Schüler der Musikschule im geschichtsträchtigen Rittersaal der Burg diese Veranstaltung und präsentieren ihre Fortschritte in der musikalischen Ausbildung.

Im Anschluss daran übernehmen die Combo „Querbeats“, der Posaunen-

chor der Kirchengemeinde Bösingfeld und das Akkordeonorchester Tremolo aus Herford die weitere musikalische Gestaltung des spätsommerlichen Nachmittags im Burghof. Die Combo „Querbeats“ unter der Leitung von Timur Isakov ist im Extertal bereits durch eine Vielzahl schwungvoller Auftritte bekannt. Das Repertoire reicht von Rock und Pop über Evergreens bis hin zu typischen Big Band Kompositionen und somit ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Die Combo besteht

derzeit neben der „Rhythmus Gruppe“ (Piano, Schlagzeug und E-Bass) überwiegend aus Saxophonen und Klarinetten.

Weitere Musiker (auch Wiedereinsteiger) aller Altersgruppen, insbesondere Blechbläser, sind herzlich willkommen. Wenn Sie Interesse haben, setzen sie sich bitte mit uns in Verbindung, Tel. 05262/402-317, musikschule@extertal.de.

Den Posaunenchor Bösingfeld verbindet eine langjährige Kooperation mit der Musikschule Extertal. Viele

Mitglieder haben ihre ersten musikalischen Schritte in der Musikschule gemacht und anschließend ihr Können im Posaunenchor eingebracht. Im Oktober 2022 hat Herr Isakov auch hier die musikalische Leitung übernommen und seitdem mit viel Schwung und Begeisterung mit den Musikern neben christlichen auch weltliche Stücke eingeübt.

Das aus 12 Musikern bestehende Akkordeon Ensemble „Tremolo“ rundet das Programm an diesem Nachmittag ab. Es besteht aus Spielerinnen

Nahrwold & Lehmeier GmbH

Entsorgungsfachbetrieb

- ↪ Schrott & Metallgroßhandel
- ↪ Abfallentsorgung
- ↪ Recycling
- ↪ Containerdienst
- ↪ Transportservice

Mitarbeiter (w/m/d) gesucht:

• LKW-Fahrer

Wir wünschen ein fröhliches Osterfest!



Am Bahnhof 6a | 32699 Extertal
 Tel.: 05262 / 99 39 00
 Fax: 05262 / 99 39 020
 Mail: info@nahrwold-lehmeier.de
 www.nahrwold-lehmeier.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	8.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 15.30 Uhr



Das ostwestfälische Akkordeon-Ensemble "Tremolo"



Querbeats beim Bergfest auf der Hohen Asch am 6. Mai 2023 mit flotten Beats im Gepäck

und Spielern mit teilweise mehr als 40-jähriger Erfahrung in verschiedenen Orchestern. Keineswegs lassen sich auf dem, im Volksmund unter „Schiffklavier“ bekannten, Instrument nur Shantys und Seemannslieder spielen, es findet sich im Repertoire des Ensembles Musik aller Musikrichtungen und Jahrzehnte.

Neben den Rhythmen und Musik soll auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Johanna Neugebauer und ihr Team von der Burγκüche Sternberg laden mit Gebäck, herzhaften Leckereien und natürlich auch kalten und warmen Getränken zum Verweilen im Burghof während der musikalischen Darbietungen ein.

Der Unterricht der Musikschule findet überwiegend in dem „Musikschulpavillon“ auf dem Gelände der Grundschule Bösingfeld statt. Die „Musikalische Früherziehung“ hingegen, direkt in den Extertaler Kindergärten

in Almena, Silixen und der Friedrich-Linnemann-Stiftung in Bösingfeld.

Folgende Instrumente können bei qualifizierten Musikschullehrern, die alle ein Musikstudium absolviert haben, erlernt werden: Klavier, Keyboard, Kontrabass, Klarinette, Saxophon, Blockflöte, Trompete, Tenorhorn, Posaune, Gitarre, E-Gitarre, Drumset, Percussion, Vibraphon, Cajon, Dudelsack. Auf Wunsch können auch Violine und Gesang angeboten werden.

Wenn Sie ein Instrument erlernen oder in der Combo mitspielen möchten, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung: musikschule@extertal.de oder telefonisch unter 05262/402-317 oder Mobil 0176 21794238.

Hier wird Musik für alle Altersklassen geboten: Wer immer schon ein Instrument lernen wollte, ist genauso willkommen, wie geübte Musiker; Wiedereinstieg oder Neuanfang.



TECHNIK PROFI



Elektro Johannsmeier
GmbH & Co. KG
Nordstraße 2 · 32699 Extertal
Tel. (05262) 782
www.elektro-johannsmeier.de

Elektrotechnik · Hausgeräte · Service



Inh. Jens Grascha

Inh. Jens Grascha
Bahnhofstr. 20
32699 Extertal
Fax 05262/995627
www.krankenfahrdienst-meier.de

Krankenfahrdienst

sitzend & liegend · Roll- & Tragestuhlfahrten

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Verlegungsfahrten
- u.v.m.

Wählen Sie:

05262

701

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen

LVM-Versicherungsagentur Bode & Treuberg

Hummerbrucher Str. 5
32699 Extertal
Telefon 05262 99 48 04 0
<https://bode-treuberg.lvm.de>



wohn store.

Lambrecht

Gardinen von ihrem Experten

Ideen
suchen ein
Zuhause

UNSER PROFI-SERVICE
RUND UM GARDINEN

Wir helfen Ihnen dabei, Ihre Wünsche umzusetzen. Damit Ihr Interieur alles passt, nehmen wir schon bei Ihrer ersten Ort-Ansicht. In unserem Fachhandel arbeiten erfahrene und flexible Fachkräfte. Sie können sich auf verlässliche Qualität verlassen. Wir montieren Schienensysteme und moderne Aufhänger und bekommen Ihre Fenster nach der neuesten Gardinentechnik bestens strecken und aufhängen.

Unsere Dienstleistungen im Bereich Gardinen:

- ✓ Entrost-, Gestaltung und Ausführung aller Dekorationsarten
- ✓ Beratung und Anmessung bei Ihnen zu Hause
- ✓ Eigenes Nähservice, Maß- und Sonderanfertigungen
- ✓ Diverse Aufhängesysteme und Montagen
- ✓ Reinigung und Pflege
- ✓ Große Auswahl an Stoffen aus recycled Materialien

69,95

59,95
/ m

Web-Gardinen
mit Web-Gardinen
ab 1,20 m hoch

Web-Gardinen
ab 1,20 m hoch

UNLAND
zieht die Fenster an

Bruchweg 3, 32699 Extertal-Bösingfeld

Fax: 05262/3033 - www.wohnstore-lambrecht.de - lambrecht@t-online.de

Einladung an den herbstlichen Tisch

... wenn es draußen jetzt schon manchmal usselig ist

Die klassische Kürbissuppe

Zubereitungszeit: 25 Minuten

Kochzeit: 25 Minuten

Für 6 Personen

3 Zwiebeln
3 Knoblauchzehen
50 g Ingwer
1,8 kg Hokkaido
100 g Butter
2 EL Honig
1 EL Currypulver
300 ml Orangensaft
2 L Gemüsebrühe
Salz, Pfeffer, Muskat

Ausserdem: Stabmixer



1. Zwiebeln, Knobli und Ingwer schälen und anschließend in feine Würfel schneiden. Hokkaido waschen und vom Stängel befreien. Anschließend halbieren, das Kerngehäuse entfernen und in kleine Stücke schneiden.

2. In einem großen Topf die Butter aufschäumen lassen und darin die Zwiebel-, Ingwer- und Knoblauchwürfel glasig andünsten. Nun den Hokkaido, Honig und Currypulver zugeben und kurz andünsten. Mit Orangensaft ablöschen und dann etwa 5 Minuten einkochen lassen. Dann die Brühe angießen und alles etwa 20 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen.

3. Anschließend die Suppe mit einem Stabmixer fein pürieren und mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken.

..ein reichlich gedeckter Tisch: Zur Suppe gibts mit Speck ummantelte Grissini und verschiedene Toppings - und jeder nimmt, was er mag



Zu keiner anderen Zeit im Jahr fällt es so leicht, ganz einfach draußen schöne Dinge für die Tischdeko zu finden



Kürbissuppe mit Pumpernickelcrumble und Schafkäsewürfeln
-- köstlich, saisonal und regional!

Topping : *Pumpernickelcrumble*

Zubereitungszeit: 20 Minuten

30 gr Butter
1 TI Honig
250 gr Pumpernickel
1 Bund Petersilie

In einer Pfanne die Butter mit dem Honig aufschäumen lassen. Pumpernickel grob zerbröseln und bei mittlerer Hitze unter ständigem Rühren etwa 10 Minuten braten. Zum Schluss Gehackte Petersilie dazugeben.

Bezaubernde Teelichtschalen

Heute zeigen wir, wie man ganz einfach eine hinreißende Tischdeko zuhause herstellt

Man benötigt:

- Gipsbinden
- Zwei Schüsseln
- Wasser
- Teelichter oder LED-Teelichter
- Eine Schere
- Optional: Acrylfarben, Pinsel,
- Dekorationselemente wie Glitzer, Perlen oder kleine Schmuckstücke



Gipsbinden, Ballon und Wasserschale: Der Basteltisch ist vorbereitet

Schritt-für Schritt-Anleitung:

Lege eine Zeitung zum Schutz deiner Arbeitsunterlage aus und fülle eine Schale mit Wasser. Blase Luftballons in der Größe auf, die später Deine Schalen haben sollen. Die Ballons platzierst Du mit dem Knoten nach unten in der Schale, so dass er nicht wegrutscht. Nun beginnt die Gipsmodellage: Wie beim Arzt, der einen Knochenbruch stabilisiert, legst Du zuvor in unterschiedlich lange Streifen geschnittenen Gipsbinden etwa 10 Sekunden ins Wasser und modellierst Sie dann um den Ballon, bis dieser vollständig ummantelt ist. Um Stabilität zu erreichen, sollten etwa 3 Schichten von Gipsbinden aufgetragen werden. Lass alles gut trocknen - am besten über Nacht.

Wenn alles gut getrocknet ist, stabil wirkt und der Gips beim leichten Klopfen hohl klingt, kannst Du mit dem nächsten Schritt beginnen:

Schneide den Knoten des Ballons auf, wenn der Ballon zusammengefallen ist, nimm die Ballonhaut vorsichtig heraus. Achte darauf, die Form dabei nicht zu beschädigen.

Jetzt kannst Du Deiner Kreativität freien Lauf lassen! Bemale die Teelichtschale mit Acrylfarben, füge Glitzer hinzu oder befestige kleine Dekorationselemente wie Perlen. Lass deine Teelichter wieder gut trocknen: Viel Freude beim Dekorieren!!

Denke daran, dass Gipsbinden zerbrechlich sein können, also sei beim Umgang mit deiner Teelichtschale vorsichtig. Diese DIY-Teelichtschalen eignen sich hervorragend als Geschenke oder als Dekorationselemente für dein Zuhause.

Fragen beantwortet Christel unter:
0162 5783989



Auf den Ballon werden Schicht für Schicht Gipsbinden aufgebracht



Die fertigen Teelichtschalen veredeln jede Tischdekorat

Sternberg Apotheke
Ihre Apotheke mit Herz und Verstand

Wir sind für Sie da!

Wir führen:

- Hand- und Flächendesinfektionsmittel nach WHO Empfehlung
- Einmalmasken und Alltagsmasken in verschiedenen Ausführungen

- zertifizierte FFP2 Masken
- Einmalhandschuhe
- Bestellungen per app möglich unter www.meineapothekeapp.de
- Lieferservice auf Wunsch u.v.m.



Mittelstraße 5 • 32699 Extertal • Tel (05262) 3109 • www.sternbergapotheke.de



www.facebook.com/marketingexternal | www.instagram.com/marketingexternal

www.marketing-external.de



SCHAPER und JUNG Elektrotechnik
GmbH & Co. KG

Beratung • Planung • Ausführung • Bauleitung

Fachgerechte Elektroinstallation
jeglicher Art

Innovative Gebäudetechnik

Bruchstraße 19a • 32699 Extertal (Bösingfeld)
Telefon: 0 52 62 / 995 39 70 • Fax: 0 52 62 / 994 69 92

www.sj-elektrotechnik.de



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



... da war was los, da musste man hin!

Das historische Thema: Der Heiratsmarkt in Linderhofe lockte in den 1950er Jahren wahre Besuchermassen an

Extertal-Linderhofe (sig). In früheren Zeiten, als die Mobilität in ländlichen Gebieten noch sehr eingeschränkt war und die Bewohner eines Dorfes oft untereinander verwandt waren, wurde jährlich ein Heiratsmarkt veranstaltet, um Eheschließungen über Dorfgrenzen hinweg anzubahnen. Viele der heutigen Volksfeste entwickelten sich aus Heiratsmärkten. Auch in Linderhofe fand in den 1950er Jahren alljährlich ein Heiratsmarkt statt, berichtet der Chronist Friedhelm Nolting.

Im Gespräch mit Redakteur Siegfried Mühlenweg erzählt der 78-Jährige, der seit 1972 in Asmissen wohnt und vorher in Linderhofe lebte, die Geschichte vom dortigen Heiratsmarkt.

Jedes Jahr am Himmelfahrtstag reisten die Besuchermassen aus der näheren und weiteren Umgebung an. Die Bundesbahn musste sogar einen Sonderzug einsetzen, der die Gäste über Rinteln nach Bösingfeld brachte, erinnert sich Nolting. Die Straßen waren an diesem „Feiertag“ blockiert. Viele Fahrzeuge parkten am Straßenrand, für Autos und Busse gab es kein Durchkommen mehr. Die Gastronomen bereiteten sich von Jahr zu Jahr professioneller auf den Heiratsmarkt vor. Es gab in den ersten Jahren lediglich ein Tanzzelt beim Gasthof „Zur Linde“ (Fam. Richard) und eine Schießbude, die Harald Graf aufbaute. Später kamen ein Kettenkarussell und noch ein zweites Tanzzelt dazu.

Übrigens war der Zeltaufbau für den Fachbetrieb „Klocke Zeltbau“ nicht einfach, berichtet Friedhelm Nolting. „Da das Gelände stark hanglastig war, mussten zunächst große 100-Liter-Bierfässer vom Getränkehandel Fritz Fischer (Bösingfeld) beschafft werden. Die höchsten Fässer wurden an der unteren Seite platziert, dann die niedrigen darüber. Und zuletzt galt es noch Kanthölzer anzubringen, damit das große Festzelt waagrecht und sicher stehen konnte“, erläutert Nolting.

Der Ablauf des Heiratsmarktes



Der Heiratsmarkt zog alljährlich Besuchermassen aus Nah und Fern an, die sogar mit einem Sonderzug der Bundesbahn aus Rinteln anreisten. oft kein Durchkommen mehr. Repros: Friedhelm Nolting



Bis 1963 fand am Himmelfahrtstag in Linderhofe der Heiratsmarkt statt. Zur Belustigung und Unterhaltung der Gäste wurden auf dem weitläufigen Gelände in jedem Jahr Karussells, Schießbuden und Tanzzelte aufgebaut.



Der „Gasthof zur Linde“ in Linderhofe war ein beliebter Treffpunkt für die Besucher.

folgte einem fast immer gleichen Rhythmus: Nach dem traditionellen Kirchgang am Himmelfahrtstag spielte die Tanzkapelle auf. 1956 wurde der Parkplatz angelegt, der noch bis heute genutzt wird. Im Jahr 1957 standen am Gasthof Richard sogar zwei Tanzzelte und „auf der Böschung“ ein zusätzliches Verpflegungszelt, sagt Nolting, der 22 Jahre Löschgruppenführer in Linderhofe war. An der Lüdenhauser Straße ließ Gastwirt Ernst Hütten ein weiteres Festzelt aufstellen, und der Schausteller Steuer (Lemgo) baute eine „Raupe“ an der Stelle auf, wo heute das Feuerwehrhaus steht. Nachdem 1962 das Hotel an Erwin Ritter verkauft wurde, nahm die große Zeit des Heiratsmarktes in Linderhofe ein jähes Ende. In der Nacht zum Heiligabend (1962) vernichtete ein Großfeuer fast die komplette Hotelanlage, nur der große Saal blieb weitgehend verschont. Ritter engagierte den Kunstmaler Heinz Neumann für die Neugestaltung und ließ den Saal zur „Tivoli-Bar“ ausbauen, die 1963 eröffnet wurde. Ein Jahr später wurde schließlich die jährliche Tradition des Heiratsmarktes eingestellt.

Seither sind 60 Jahre vergangen: Der Heiratsmarkt als eine gute Möglichkeit, den passenden Lebenspartner zu finden, ist längst Vergangenheit. Festliche Ereignisse wie etwa Verlobungen oder Hochzeiten, bei denen Freunde und Familien eine große Gesellschaft bildeten, boten später willkommene Gelegenheiten zur zwanglosen Annäherung, zum gegenseitigen Kennenlernen.

Diese Eigenschaft wurde im Laufe der Zeit jedoch immer mehr durch das verstärkte Abendangebot in den Städten und den ländlichen Diskothekenbesuchen abgelöst. Bekanntschaften entstehen bis heute im Beruf, beim Sport oder etwa im Urlaub. Mittlerweile findet die „moderne“ Partnersuche verstärkt auch online statt: Datingseiten oder Singlebörsen stehen nicht nur bei jungen Menschen hoch im Kurs.

Herzdame bei Dragan

Immer Mittwochs trifft sich der Skatclub im grünen Tal

Extertal (nr). Skat, das traditionsreiche deutsche Kartenspiel, hat eine lange Geschichte und eine lebendige Gemeinschaft von Spielern auf der ganzen Welt. Einer dieser enthusiastischen Skatvereine, die sich der Pflege des Spiels und der Freude am Wettbewerb widmen, ist der Skatverein Herzdame.

Der Verein wurde im Jahr 2009 von einer kleinen Gruppe engagierter Skatspieler gegründet, die ihre Begeisterung für das Spiel teilen wollten. Der Name "Herzdame" verweist auf eine der wertvollsten Karten im Skatspiel, und er symbolisiert die Leidenschaft und Hingabe, die die Mitglieder des Vereins für das Spiel hegen. Skat zieht Menschen verschiedener Altersgruppen und Hintergründen an. Und der wöchentliche Treff ist ein Ort des Lernens, des Wettbewerbs und vor allem der Gemeinschaft.

"Spielkönnen, Kartenglück und Menschenkenntnis gehören unbedingt dazu" erklärt Werner Emmerichs, Gründungsmitglied.

Ein Spiel dauert etwa 2 Minuten - es werden Serien bestehend aus je 40 Spielen gespielt. Da ist Schnelligkeit, Übersicht und strategisches Denken gefragt - so Emmerichs weiter.

Der Verein organisiert regelmäßig

Aktivitäten und Veranstaltungen, um das gemeinsame Interesse am Skatspielen zu vertiefen.

Dazu gehört die Teilnahme an Meisterschaften sowie Turnieren.

Diese Wettbewerbe bieten den

Mitgliedern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und sich mit anderen leidenschaftlichen Spielern zu messen.

Neben den ernsthaften Wettbewerben betont der Verein auch die soziale

Komponente des Spiels. Gesellige Treffen und Veranstaltungen ermöglichen es den Mitgliedern, sich abseits des Tisches kennenzulernen und Freundschaften zu schließen. Ein Verein ist nur so stark wie seine Mitglieder, und im Fall von Herzdame sind es die Menschen, die den Verein mit Leben erfüllen. Vom engagierten Vorstand bis hin zu den begeisterten Mitgliedern trägt jeder zur Gemeinschaft bei. Ulrike Müller Shkemi, die derzeitige Vorsitzende des Vereins, ist eine leidenschaftliche Skatspielerin, die sich dafür einsetzt, die Tradition des Spiels am Leben zu erhalten und gleichzeitig neue Generationen von Spielern zu begeistern. Unter ihrer Führung hat Herzdame ein modernes Flair erhalten, während die Werte und die Kameradschaft des Vereins bewahrt bleiben.



Kommen Sie doch mal zum Gastspiel vorbei: Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr bei Dragan; der Einstieg ist in jedem Alter möglich.

CLARINS
Verwöhnung für die Hände!
CRÈME JEUNESSE DES MAINS
LIMITED EDITION
CLARINS PARIS
Le Petit Prince®
Crème Jeunesse des Mains
Hand and Nail Treatment Cream
8,25 €

Bruchweg 3 | 32699 Extertal
Fon 05262 992698 | Fax 05262 9939148
E-Mail info@kosmetikstudio-christiansen.de
www.instagram.com/kosmetikstudio_christiansen/

kosmetikstudio
andrea christiansen

vbbs.de

Banking, so flexibel wie Ihr Leben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir sind die Bank, die immer für Sie da ist. Egal wie und egal wann: Sie erreichen uns ganz flexibel auf genau dem Weg, der am besten zu Ihnen passt. Per Web, per App, telefonisch oder persönlich vor Ort.

Volksbank
Bad Salzuflen eG

»Lippequalität« nun noch mobiler

Der neue Verkaufswagen für »Lippequalität« stellt sich vor / Kurze Wege, Transparenz und echte Regionalität

Die echten regionalen Produkte von Lippequalität können nun auch über einem modernen Verkaufswagen angeboten werden. Eine normale Anhängerkupplung an einem PKW reicht aus, um den Verkaufswagen an den richtigen Ort und nah an den Kunden zu bringen.

Die Betriebe von Lippequalität haben ab sofort die Möglichkeit, sich den schicken Anhänger auszuleihen. Ausgestattet mit einem Strom- und Wasseranschluss sowie Kühlmöglichkeiten können nun alle Lippequalität Produkte vor allem auf Veranstaltungen wie Bauernmärkten, Stadt- und Gemeindefesten gekauft werden. Auch der Ausschank von kalten und warmen Speisen ist über den Verkaufswagen gut möglich.

Das eine ist die Technik – das andere der Sinn und Zweck dahinter!: Seit mehr als 20 Jahren stehen Lippequalität und seine Mitgliedsbetriebe für kurze Wege,



Der neue Verkaufswagen in Aktion: Ingeborg Schlawig-Stuckmann vom Pilzhof in Pillenbruch, Albrecht Flake und Helmut Diekmann

Transparenz in echter Regionalität, Erhalt regionaler Wertschöpfung, und zuletzt stehen kurze

Wege eben auch für gesicherte Lieferketten in Zeiten globaler Anspannungen!

Wo Lippequalität drauf steht sind eben auch echte lippische Produkte drin! Darauf kann sich der Verbraucher oder Konsument verlassen! Der Anhänger ist sprichwörtlich das Vehikel, um diesen nachhaltig ökologischen und klimafreundlicheren Ansatz regionaler Produkte erlebbar zu machen. Für unsere Betriebe! Für unsere Natur und Umwelt! Für's Klima! Und letztendlich für jeden Verbraucher in Lippe!

Ingeborg Schlawig-Stuckmann vom Pilzhof in Pillenbruch, Albrecht Flake und Helmut Diekmann vom Vorstand Lippequalität freuen sich nun den Anhänger den Lippequalität-Betrieben zur Verfügung stellen zu können. Die Betriebe sind die Botschafter unserer nachhaltigen Lebensmittelversorgung in Lippe!

Hinweis: Lippequalität sucht eine Unterstützungskraft in Teilzeit (bei Interesse: 0170 2973605)

Bild & Text: Lippequalität e.V.

Holen Sie sich eigentlich Angebote von mehreren Handwerkern ein?

fd

finanz-domicil
Vermittlungsgesellschaft mbH & Co. KG

Warum tun Sie es dann nicht auch bei Ihrer Finanzierung?

Die Zinsdifferenz bei zwei lokalen Banken liegt heute bei etwa 0,5% und bedeutet für Sie bei einer Zinsbindung von 15 Jahren eine Ersparnis von 12.000€!

Sichern Sie sich auch eine ermäßigte Wertermittlung für Ihre Immobilie

Nur für kurze Zeit!

Tel.: 05751 96 68-0

www.finanz-domicil.de

... die Hauptsache ist, dass es weiter geht

Nach 20 Jahren gibt es einen Wechsel in der Leitung der Bücherei in Almena

Extertal (nr). Nach 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit übergibt Inge Bicker die Regale in der Gemeindebücherei Almena nun an Ihre Nachfolgerin: "Sie war meine Wunschkandidatin", erklärt Inge Bicker.

Seit Anfang August ist in der Alten Schule Almena nun Anja Stork für die Extertaler Leseratten zuständig. Die Stimmung ist gut, als wir uns zur Verabschiedung in der Bücherei treffen:

Die beiden Frauen kennen sich über ihre gemeinsame Krimi-Leidenschaft: Das teilen beide mit den Almenaern. Anja Stork hat ihr ganzes Berufsleben im Schreibwaren- und Buchbereich beraten und verkauft. An den Bestelllisten, mit denen Inge Bicker für die Bücherei einkauft, erkennt Anja Stork, dass die beiden denselben Büchergeschmack teilen. "So bin ich hier in die Bücherei gekommen", berich-



Frank Meier bedankt sich für die vielen Jahre engagierter Arbeit und eine vorbildliche Übergabe

tet die engagierte Ehrenamtlerin. Als Inge Bicker aufhören will, schlägt sie ihrer Wunschkandidatin vor, die Leitung der Bücherei zu übernehmen. Inzwischen sind die beiden Frauen gut befreundet. Inge Bicker

springt immernoch gerne als Urlaubsvertretung ein - auch wenn inzwischen etwas umgeräumt wurde. Doch das Grundprinzip Krimis, Belletristik und viele Kinderbücher für alle Altersstufen ist geblieben.

Beitrag:
Für 10 € Jahresbeitrag pro Familie kann jeder Extertaler in allen 3 Büchereien tolle Bücher leihen.



..auch eine gemütliche Lesecke

Gemeindebüchereien finden Sie in:

Bösingfeld : Mittelstraße 35
Donnerstags von 9 - 12 Uhr
 " 14 - 18 Uhr
Freitags von 8 - 12 Uhr

Almena: Fütiger Straße 34
Montags von 15.30 - 17.30 Uhr

Silixen: Heinrich-Drake-Straße 19a
Mittwochs von 15.30 - 17.30 Uhr

Privathaftpflichtversicherung

Sicher daheim, sicher unterwegs.

Überall für Sie da – die Privathaftpflichtversicherung der Lippischen.



ServiceCenter Bösingfeld
Geschäftsstellenleiter
Michael Falkenrath
Bruchstraße 4 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9477-0



ServiceCenter Almena
Geschäftsstellenleiter
Derya Heuer | Sascha Bebermeier
Hauptstraße 15 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9467-0



f
lippische.de

Lippische
Landesbrandversicherung AG

Mehr durchstarten. Weniger abwarten.

Was willst du mehr?

Spannende Ausbildung mit oder ohne Studium. Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten.
www.sparkasse-lemgo.de/karriere



Sparkasse
Lemgo

Weil's um mehr als Geld geht.



Basar rund ums Kind
Samstag, 16.09.2023
11-14 Uhr Sekundarschule

*Spielzeug und Kleidung nach Größen sortiert-
 Mit Cafeteria*



Fahrt zum Hof Thiermann
Samstag, 23.09.2023
Start: 9.30 Uhr Bauernstelle

Anmeldung bei M. Stoller: 05751 / 42942



Spielfest zum Weltkindertag
Mittwoch, 20.09.2023
15-18 Uhr Grundschule Bösingfeld

*Unter dem Motto: "Jedes Kind braucht eine
 Zukunft" lädt JuKulEx zu einem tollen Spiele-
 nachmittag*



Erntedankfest
Sonntag, 24.09.2023
Start: 10.30 Uhr; Feldscheune

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Beatz and Pieces
Sonntag, 24.09.2023
Start: 14.30 Uhr; Burg Sternberg

Das Burgcafe ist geöffnet!



Herbstwanderung - Almena
Sonntag, 24.09.2023
Start: 10 Uhr Am Friedhof Almena

*Mit gemütlichem Abschluss auf dem Rosen-
 berg.*



Haxenexpress - Landeseisenbahn
Samstag, 30.09.2023
Start: 17 Uhr Bahnhof Bösingfeld

*Kulinarische Genussfahrt mit der historischen
 Landeseisenbahn.*



Wandern mit Anne & Manfred
Donnerstag, 12.10.2023
Start: 12.30 Uhr Wanderlinde

*Mit Fahrgemeinschaften geht's nach Küken-
 bruch; von dort aus wird eine Rundwanderung
 über Laßbruch unternommen.*



Bahnfahren & Wandern
Sonntag, 15.10.2023
Start: 10 Uhr Bahnhof Bösingfeld

*Mit dem "Heckeneilzug" bis Barntrup, von dort
 geführte Wanderung (15 km) über Windmüh-
 lenstumpf nach Bösingfeld.*



Herbstsingen

Samstag, 14.10.2023

Start: 14.30 Uhr DGH Silixen

Der Immergrüne Liederreigen lädt ein.
Eintritt frei



Lesung "Der Lipper an sich"

Samstag, 14.10.2023

Start: 19 Uhr DGH Laßbruch

Friedo Petig liest aus den beliebten Werken.
Eintritt 15Euro, dazu Canapés



Nacht der Lieder

Samstag, 18.11.2023

Start: 19 Uhr Gemeindezentrum FeG

Mühlenstraße 4, Bösingfeld,

Vorverkaufsstellen: Salon Schröder Silixen
Apotheke in Almena, Wohnstore Lambrecht
Weitere Informationen gibt es bei:
Manfred Stoller, 05751 / 42942

Biolebensmittel bis an die Haustür

Gesund und flexibel beliefern lassen / Hofladen Weißenbach bietet ein wöchentlich wechselndes Sortiment

Einhundert Prozent biologische Lebensmittel direkt ins Haus geliefert bekommen? Kein Problem mit der Biokiste vom Hofladen Weißenbach!

Gesunde Ernährung wird hier besonders einfach gemacht. „Wir bieten ein wöchentlich wechselndes Sortiment mit Obst und

Gemüsekisten in verschiedenen Größen zur Auswahl an“, so Jens Weißenbach.

„Den Inhalt einer gelieferten Biokiste bestimmt jeder Kunde immer selbst. Änderungswünsche und das Anlegen von Dauerbestellungen sind ebenfalls möglich.“ Dabei werde jedes Gebiet

an einem bestimmten Wochentag beliefert. Zu denen gehören Minden, Bad Oeynhausen, Rinteln, Lippe, Bielefeld, Herford, Hameln, Bad Pyrmont und Lügde. Bestellt werden kann wöchentlich oder zweiwöchentlich.

In den Kisten finden sich vorzugsweise selbst produziertes Gemü-

se in Demeter-Qualität und regionale Bioprodukte wie Obst und Backwaren, Eier, Molkereiprodukte, Käse sowie Brotaufstriche, Müsli, verschiedene Säfte oder leckerer Biowein.

Für das gesamte Warensortiment ganz einfach die Website besuchen.



**WIR KOMMEN
AUCH GERN
ZU IHNEN!**

Probieren Sie es selbst aus und entdecken Sie, wie einfach es ist, sich mit guten Produkten aus biologischer Herstellung zu ernähren.

Wie beliefern Unternehmen und private Haushalte.



**biokiste
weissenbach**

Familie Weißenbach • Fritz-Niewald-Weg 1 • 32107 Bad Salzuflen • Tel. 05222 795834
biokiste-weissenbach.de • biokiste.weissenbach

Garantiert
Klima-
freundlich

Hol dir jetzt
Energie von
JÜRGEN



STROM UND GAS

MIT HEIMVORTEIL

Lassen Sie sich jetzt vor Ort beraten:

Extertal Marketing e.V.
Nadine Rödiger
Mittelstr. 10-12, 32699 Extertal
Tel.: 05262-996824

JÜRGEN 